

Editorial

Liebe Leser,

....das war ein Marathon !

Tagsüber auf unserem Stand und in den Hallen zu Kunden unterwegs, nachts im Wohnmobil auf dem P1, bis um 6.00 Uhr die Flugzeuge den Hahnenschrei ersetzen. Es waren 11 lange Tage und Nächte, was soll ich sagen, es war einfach super, danke ihr Besucher & Aussteller, danke Düsseldorf !

Als ein neuer Messe-Rekord mit insgesamt wohl weit über 1.000 Neuheiten allein bei den Wohnmobilen und Wohnwagen und als „der zukünftige Wachstumsmarkt in Deutschland“, so wurde die Branche von den Wirtschafts-Spezialisten bewertet.

Es ist schon beeindruckend, was in diesem Jahr auf dem Caravan Salon an Neuigkeiten, Innovationen und Trends gezeigt wurde. Ein wahres Feuerwerk an Modellvielfalt und technischen Lösungen. So wird unser schönes Hobby nicht nur immer komfortabler und luxuriöser, sondern gleichzeitig auch sicherer und bequemer... aber auch schwerer zu überblicken und zu vergleichen.

So sind wohl auch die z.B. im Hinblick auf die Mehrwertsteuer-Erhöhung, doch teilweise sehr hoch gesteckten Ziele, des einen oder anderen Ausstellers im Bezug auf die Geschäfte direkt auf der Messe, etwas hinter diesen Erwartungen zurück geblieben.

Ich persönlich hatte den Eindruck, dass viele Besucher zwar voller Euphorie, aber doch etwas orientierungslos im „Highlight-Überfluss“ von Stand zu Stand und von Halle zu Halle schwebten... Könnte es sein, dass viele sich förmlich erschlagen fühlten und sich diese Fülle von neuen Eindrücken erst setzen muss?

Sind wir mal ehrlich, wenn es sich nicht um ein absolutes Schnäppchen handelt, würden wir nicht alle lieber ohne den ganzen Trubel, in aller Ruhe vor Ort, beim Händler unseres Vertrauens, alles begutachten und ausprobieren, um dann eine wohlüberlegte Kaufentscheidung zu treffen...

Viele Händler veranstalten momentan Ihre Herbstfeste mit Sonderkonditionen, die Vermietfahrzeuge kommen zurück und Zubehör sowie Fahrzeuge sind rein rechnerisch in wenigen Wochen gleich ein ganzes Jahr älter. Meines Erachtens nach die beste Zeit um ein wirklich gutes Geschäft zu machen... In diesem Sinne wünsche ich Ihnen wie immer viel Erfolg und das kleine Quäntchen Glück in unserem ANZEIGER...

Herzlichst
Ihr



Matthias Kohlmeier



Caravan Salon 2006

6

Inhalt

Messe Ticker

Messe der Superlativen

Die Neuheiten vom Caravan Salon

6

Messe Ticker

Mit und ohne Allrad

Europas größte Off-Road-Messe

20

Campingplätze

Fünf Sterne an der Wasserkuppe

Rhön Camping-Park in Ehrenberg

24

Zubehör Ticker

Zubehör- Neuheiten Neues vom Caravan Salon

30

Praxis-Check

Starker Schönling

Karmann Colorado 660 auf VW T 5

40

Vorstellung

Draufgesattelt

Paul & Paula jetzt mit Reisemobil

46

Vorstellung

Der Bergtätige

Bocklet Expeditionsmobil Dakar 720

48

Vorstellung

Familienheim

LMC Casa Familia 445 TK

62



Rhön Camping-Park in Ehrenberg

24



Karmann Colorado 660

40

Ausgabe 10/06

Anzeigenmarkt

■ Baden-Württemberg	71
■ Bayern	78
■ Schleswig-Holstein	92
■ Mecklenburg-Vorpommern	112
■ Hamburg	116
■ Niedersachsen	118
■ Bremen	134
■ Berlin	135
■ Nordrhein-Westfalen	136
■ Sachsen-Anhalt	166
■ Sachsen	168
■ Hessen	174
■ Rheinland Pfalz	204

Vermietungen	62
Kleinanzeiger	208
US-Mobile	210
Zubehör	212

Infobereich	222
Impressum / Vorschau	226



Messe der Superlativen

Die Neuheiten vom Caravan Salon

Zufriedene Gesichter, wohin man auch blickte, beim 45. Caravan Salon Düsseldorf, der nach zehn Tagen am Sonntag zu Ende ging. Das große und vielfältige Angebot der 553 Aussteller aus 22 Ländern zog insgesamt 171.400 Besucher zum Caravan Salon Düsseldorf (2005: 164.000). Gerade in einem Jahr wie diesem, in dem rund 1.000 Fahrzeuge präsentiert wurden, die vorher noch nirgendwo zu sehen waren, führt für Caravanning-Fans einfach kein Weg am Caravan Salon vorbei.



Der Trend zum Reisemobil hat sich beim diesjährigen Caravan Salon bestätigt. Mehr als 50 Prozent der Besucher gaben an, wegen Reisemobilen zum Caravan Salon gekommen zu sein. Dementsprechend standen Reisemobile auch ganz oben in der Verkaufstatistik. „Das Kaufverhalten der Caravan Salon Besucher hat den Jahrestrend nochmals deutlich bestätigt: Es ist sehr wahrscheinlich, dass in Kürze die Reisemobilzulassungen die Caravanzulassungen überholen werden“, erklärte Klaus Förtsch, Präsident des Caravanning Industrie Verbandes e.V. (CIVD). „Die Investitionsbereitschaft der Kunden war deutlich daran

zu spüren, dass sowohl bei Caravans als auch bei Reisemobilen die großen, gut ausgestatteten Modelle am beliebtesten waren. Angesichts des positiven Messeverlaufs ist eine weitere Steigerung der Reisemobilzulassungen im nächsten Jahr wahrscheinlich“, so Förtsch weiter. Die Aussteller lobten einhellig die Kaufreue der Besucher: Hans-Jürgen Burkert, Mitglied des Vorstandes der Hymer AG, stellte zwar fest, dass es für die Messekunden auf Grund der großen Zahl der Neuheiten schwierig sei, sich sofort zu entscheiden, dennoch seien die Erwartungen im Reisemobilbereich übertroffen worden. Zahlreiche

Verträge wurden bereits auf der Messe unterschrieben, außerdem erwarte man bei Hymer ein sehr gutes Nachmessegeschäft. Auch Ruthard Drähne, Geschäftsführer der Hobby Wohnwagenwerke, zog zufrieden Bilanz: „Wir hatten gutes, kaufkräftiges Publikum am Stand und haben besser verkauft als im Vorjahr. Die Mehrwertsteuererhöhung ist dabei kein Thema.“ Dies bestätigte auch Reinhard Hoßfeld, Geschäftsführer der Knaus Tabbert Group GmbH, der sich mit den Händlern der Gruppe ebenfalls über erfolgreiche Verkäufe freuen konnte. „Es ist wichtig, kundenorientierte Produkte und handelsorientierte Prozesse





zu bieten. Unsere Fahrzeuge setzen neue Akzente im Markt“, so Hoßfeld. Laut Dr. Holger Siebert, Geschäftsführer der Eura Mobil GmbH, habe die Nachfrage nach den völlig neu entwickelten Modellen die Erwartungen übertroffen. „Die Verjüngung der Marke Eura Mobil durch

stärker designorientierte Produkte ist vom Markt positiv aufgenommen worden“, stellte Siebert zufrieden fest. Thomas Luible, Geschäftsführer von Niesmann + Bischoff freute sich über sehr viel Kundschaft am Stand und reges Interesse an den neuen Modellen. Beson-

ders der Verkauf an ausländische Kunden habe zugenommen, so Luible. Aus Zulieferersicht verlief die Messe ebenfalls erfolgreich. Wolfgang Hergeth, Marketingleiter von AL-KO Fahrzeugtechnik sprach sogar von dem aus seiner Sicht bisher besten Caravan Salon. Besonders das neue Antischleudersystem für Caravans sei auf großes Interesse gestoßen. „Von Herstellern weiß ich, dass dieses System z. T. den Ausschlag für eine Kaufentscheidung gegeben hat. Wir haben noch nie binnen weniger Tage so viele Nachfragen nach einem neuen Produkt gehabt“, erklärte Hergeth. Gestiegen ist der Anteil der Besucher, die wegen des touristischen Angebots kamen: Gut ein Fünftel aller Messebesucher wollte sich über Reisemobilstellplätze und Campingplätze informieren. Diesem Interesse kam die Bündelung der touristischen Destinationen in einer eigenen Halle entgegen: „Das Konzept ist sehr gut angekommen“, so Armando Ballarin, Präsident der Leading Campings und Betreiber des größten europäischen Campingplatzes Union Lido. „Das touristische Angebot wird durch die Bündelung besser wahrgenommen als früher, die Erwartungen unserer Mitglieder wurden weit übertroffen.“

Ausverkauft: Der Interessentenanstrum fegte die Regale des Anzeigers leer.



Viele Hersteller hoben sich besondere Bonbons für ihre Kunden auf und präsentierten diese erst auf dem Caravan Salon:

Hier die wichtigsten Highlights, die in den Vorberichterstattungen noch fehlten:

Adria

Adria Mobil hat die erste Saison in den neuen Produktionshallen erfolgreich abgeschlossen. Im 40-jährigen Jubiläumjahr erreichte das Unternehmen mit über 13.000 Produkten – Caravans, Reisemo-

bile, Vans, Mobilheime und Boote – bei einem Jahresumsatz von 225 Mio Euro einen europaweite Marktanteil von 6 %. Besonderer Hingucker auf den Caravan Salon war neben vielen anderen

Neuheiten der Vollintegrierte Adria Vision. Das ungewöhnlich gestylte Fahrzeug basiert auf dem Renault Master und liegt beim Preis für den Vision I 707 ab 70.000,- Euro.

Erfolgreicher Start in die neue Saison mit einem gefälligen Vollintegrierten: Der Adria Vision.



Bürstner

Einen besonderen Gag zeigte Bürstner an einem seiner Vans: Eine in die Heckgarage integrierte, ausziehbare Biertischgarnitur mit zwei Bänken, Tisch und Sonnenschirm für das Biervergnügen im Schatten des Reisemobils.

Carado

Die gemeinsam von den Firmen Dethleffs und Hymer gegründete Firma Capron GmbH in Neustadt bei Dresden stellt unter der Firmierung Carado preisgünstige Wohnmobile und Caravans her. Die Wohnmobile auf Ford Transit kommen als Teilintegrierte mit Längen von 598 cm und 668 cm in den Handel, als Alkoven mit 627 und 693 cm. Sie sind ab 32.990,- Euro lieferbar. Die Caravans von Carado haben Gesamtlängen von 630 bis 748 cm und Preise von 10.690,- Euro bis 12.990,- Euro, preisreduzierte Ausstattungspakete vervollständigen die Wagen auf Wunsch. Mit dem Caravan C 363 wird ein kinderfreundlicher Grundriss mit Hecktagenbett, Mittel Sitzgruppe und Doppelbett im Bug angeboten,



Im Schatten ein kühles Bier schlürfen auf der ausziehbaren Biertischgarnitur.

der mit einem geräumigen Bad und ausgelagertem Waschbecken sicher Freunde finden wird.

Chausson

Alteo heißt die Serie von vollintegrierten Reisemobilen, die beim französischen Hersteller Chausson erstmals im Programm sind. Chausson, unter dem Konzerndach von Trigano zu Hause, kommt durch firmeninterne Synergieeffekte in den Genuss der vollintegrierten Serie: Die wird bei Eura in Sprendlingen für den Gesamtkonzern gebaut und steht einzelnen Gruppenmitgliedern wie Eura, Challenger und Chausson zur Verfügung. Drei Modelle bietet Chausson, in Deutschland vertreten durch Freizeit Koch aus Itzehoe, zum Start der Saison an. Der Alteo 595 (Winkeldinette, Heckbett längs und Heckwaschraum) bildet den Einsteiger, der 695 (Winkeldinette, Heckbett quer über Garage) das mittlere Segment und der Alteo 6.99 (Winkeldinette, Winkelküche und Längsdoppelbett im Heck) wird als Top-Modell den Abschluss nach oben sein. Mit der Serie Twist steigt Chaus-

son nun auch in den Bereich der Kastenwagenausbauten ein. Der aus dem Hause der Konzernmutter Trigano stammende Chausson-Van soll in 6 Modellen – zwei auf dem mittleren und vier auf dem langen Radstand des Fiat Ducato – mit sechs Grundrissvarianten ab 30.000,- Euro werden in das Programm aufgenommen.

Concorde

Der altbewährte Kastenwagenausbau Compact des zwischenzeitlich auf Luxuswohnmobile ausgerichteten Unternehmens wurde auf dem neuen Ducato wieder aufgelegt. Geblieben ist das bekannte Dach mit dem großen Hubbett mit einer Liegefläche von 210 x 170 cm. Geblieben ist auch die vollwertige Dinette, die große Küche und das jetzt auf einem Podest stehende Heckbad mit Dusche, Waschtisch und Cassetten-toilette. Darunter verbirgt sich ein großer Auszug, der die frühere Dachbox ersetzt. Der Compact auf dem Ducato mit 120 PS ist ab 49.990,- Euro lieferbar.

Regen Zuspruch fand der Teilintegrierte Carado.



6 Twist-Kastenwagenmodelle zeigt Chausson



Der Concorde Compact auf dem neuen Ducato.





Der Campy mit seiner interessanten Bugpatie, die sich komplett aufstellen lässt.

Dethleffs

Das Allgäuer Unternehmen präsentiert mit dem Campy einen Leichtcaravan mit raffiniertem Grundriss. Das Bugbett ist hochgesetzt und macht Platz für eine geräumige Garage, die auch von innen zugänglich ist. Optional ist dafür eine Matratze lieferbar, die zwei zusätzliche Betten bei rund 70 cm Kopffreiheit bietet. Durch das hochklappbare Bugbett ist auch der Transport von zwei Fahrrädern möglich, beladen wird die Garage durch die aufklappbare Front. In ihr ist auch der Gasvorrat verstaut, bei der Variante Basic für 7.999,- Euro eine 5 kg Flasche, bei der Variante Luxus für 9.999,- Euro mit Kühlschrank sind es zwei 11 kg Flaschen. Der Campy tritt als reiner Sommercaravan an, eine Heizung ist nicht vorgesehen. Mit seiner TzG von 750 kg beim Basic und 900 kg, optional 1.000 kg beim Luxus sind die Sommercaravans auch für kleine Zugwagen tauglich. Im 75-jährigen Jubiläumsjahr bietet Dethleffs mit dem Dethleffs 75 einen Wohnwagen an, der in Optik und Grundriss einzigartig ist. Bis auf wenige Holzapplikationen ist der Innenraum komplett in freundlichem Weiß gehalten, mintfarbene Vorhänge und indirekte

Frankia hat seine Bavaria Teilintegrierten auf den neuen Fiat Ducato



Im Heck hat das FR-Mobil eine absenkbare Smart Garage, die Auffahrschienen vergessen lassen.

FR-Mobil

Die Integrierten der als Reismobilbauer erst drei Jahre alten Firma des bekannten Herstellers der Froli-Matratzenunterlagen und weiterer Spezialelemente für den Ausbau glänzten auf dem Caravansalon mit einer elektrohydraulisch absenkbaren Heckgarage für den Smart fortwo, der dadurch bequem ein- und ausgeladen werden kann. Innen fielen die Leuchtschnüre an allen Kanten und Stufen des Fußbodens auf, die neben einer eigenen Note die Sicherheit erhöhen.

Heku

Der Car-Camp von Heku ist zurück. Nach mehreren Jahren Pause bietet Heku diese außergewöhnliche Anhänger-Konstruktion für den Opel Astra wieder auf dem neuen Astra-Modell an. Die Kombination läuft als Nachläufer am Zugfahrzeug und ist mit einem Rohflansch starr mit dem Opel verbunden. Das Fahrzeug ist für zwei Personen ausgestattet und verzichtet im Sanitärraum auf eine Duschgelegenheit.

Eines der ungewöhnlichsten Reisemobile auf dem Caravan Salon: Der Heku Car-Camp.





Messe-Star: Der Hymer Exsis I

Hymer

Unter einer Plane mit dem Aufdruck WOW verborgen war der Exsis I, der nach Enthüllung diesen Aufruf bestätigte. Das typische Gesicht der Integrierten von Hymer ist geschickt verkleinert und schräggestellt worden, der Aufbau ist harmonisch gestaltet, der Innenraum hymertypisch freundlich und komplett ausgestattet. Das hochgesetzte Heckbett hat eine Liegefläche von 195 x 135 cm, optional ist ein Kinderbett mit 170 x 78 cm lieferbar. Der Exsis I auf Basis Ford Transit Flachbodenchassis mit 2,2 l TDCi und 81 kW/110 PS wird ab 44.900,- Euro geliefert.

Karmann-Mobil

Neu bei Karmann sind ausgebaute Kastenwagen auf dem Fiat Ducato, der Davis, der aus dem Konzernregal kommt und mit Karmann-typischen Möbelfronten versehen ist. Lieferbar sind zwei Typen unterschiedlicher Länge und Einteilung. Der 540 HS hat eine Hecksitzgruppe mit Längsbänken, die zum Doppelbett umgebaut werden, der längere 590 FB ein festes Heckbett über groß-

Der Davis in schickem Silberlack.



Elegantes Familiengesicht der neuen Liner von Knaus.

em Stauraum und eine ausgewachsene Halbdinette hinter dem Fahrerhaus. Ebenfalls auf Fiat Ducato läuft die Baureihe Ontario mit elegantem Alkoven und mit vier Grundrissen für vier und sechs Reisende. Sie sind aufgebaut auf das Breitspur-Tiefrahmen-Chassis von Fiat mit Doppelboden und haben eine schicke Außenlackierung in Silbermetallic.

Knaus

Mit großer Show präsentierte Knaus seine neuen Integrierten, die V- und S-Klasse. Sie setzen die letztes Jahr vorgestellte neue Designlinie der C-Klasse konsequent fort. Neue Maßstäbe setzt dabei der S-Liner auch im Innern mit einer ausziehbaren Sitzgruppe, die im Fahrbetrieb zwei vollwertige Sitzplätze mit Dreipunktgurten ergibt. Im Stand entsteht daraus eine bequeme L-Sitzgruppe. Im Heck sind wahlweise Einzelbetten oder ein Doppelbett lieferbar, die Küche können Gourmets mit Cerankochfeld, Backofen und Dunstabzug aufrüsten. Für Stimmung am Abend sorgt ein optionaler

Multimedia-Tower mit Dolby-Surround-System und die stilechte Beleuchtung. Ebenfalls als Überraschung präsentierte Knaus seinen ausgebauten Kastenwagen auf Fiat Ducato, den YAMC, young active motor cars. Getreu seinem Namen eignet sich dieser besonders für die aktiven Camper mit Motorrad. Die linke der beiden Längssitzbänke im hinteren Teil des Wagens und der Tisch lassen sich hochklappen. Über Auffahrschienen lässt sich dadurch ein Motorrad in das Innere fahren und dort verzurren. Den sportliche Touch des YAMC unterstreichen schick gestylte Fenster in neuer Form mit starken Rundungen.

La Strada

La Strada Fahrzeugbau startet auf Basis der neuen Fahrzeuge Ford Transit, Citroën Jumper und Mercedes Sprinter in die Saison 2007. Gespannt sein darf man auf viele pfiffige Details in der Ausstattung der Fahrzeuge und des Möbelbaus. Die Vorstellung der neuen Basisfahrzeuge hat La Strada zum Anlass genommen auch das Interieur und Ex-

La Strada hat seine Modellpalette komplett überarbeitet.



terieur grundlegend zu überarbeiten. Man hat zukünftig die Wahl zwischen bis zu drei Holzvarianten und fünf verschiedenen Polsterstoffen. Der Avanti M auf Citroën Jumper soll mit einer Länge von 5,40 m in der Kompaktklasse Maßstäbe setzen. Das Fahrzeug hat eine vollwertige Ausstattung mit einem Kleiderschrank der bei Nichtgebrauch einfach im Bad verschwindet. Dazu bietet er vier mit Dreipunkt-Gurten gesicherte Sitzplätze an. Das Highlight bildete in Düsseldorf die Premiere des neuen Nova auf Basis des Mercedes Sprinter. Die erfolgreiche Monocoque-Bauweise geht mit neuer Design-Linie und einer zukünftig in Deutschland produzierten Kabine in die zweite Generation. Abgerundet wird das Sortiment mit dem neuen Regent L. Ein Van mit eigens dafür designtem Hochdach aus GfK. Er bietet ein neues Raumgefühl mit großzügigem Wohnbereich, einem Heckbad und dem Hubbett, welches tagsüber einfach unter der Decke verschwindet.

LMC

Der innovative Caravan Innovan, der bereits im letzten Jahr als Designstudie vorgestellt wurde, ist jetzt zum Grundpreis von 24.790,- Euro in Serie. Dabei fällt neben der modernen Form der aus englischen Mobilien bekannte HeckEinstieg und das absenkbare Chassis mit Al-Ko-Luftfederachse auf. Voll abgesenkt, beträgt der Höhenunterschied zum Boden im Heck nur 8 cm, sodass beinahe eben eingetreten werden kann. Im vorderen Teil ist der Boden als Doppelboden für die Bordtechnik ausgebildet. Die Luftfederachse sorgt im Fahrbetrieb für optimalen Fahrkomfort und besten Nachlauf.

Niesmann + Bischoff

Der zum Hymer-Konzern gehörende Hersteller hochwertiger Reisemobile baut

Das elegante Outfit des LMC Innovan.



Der neue N+B Spirit auf VW Crafter macht eine gute Figur.



Fünf qualitativ hochwertige Modellreihen auf vier Basisfahrzeugen bietet der Kastenwagen-Spezialist Pössl jetzt an. Hier der Globecar Globescout.

wieder auf VW. Dem Zug der Zeit folgend wurde auf den VW Crafter ein Teilintegrierter aufgebaut, der auf den ersten Blick einem Van gleicht, diese Fahrzeugart aber durch seine Maße übertrifft. Besonderes Merkmal ist die Abkehr von einer zum Sitzen unbequemen Dinettlösung der Sitzgruppe hin zu zwei Sesseln auf Schienen mit Drehgestellen,

Armlehnen und integrierten Kindersitzen. Integrierte Dreipunktgurte sorgen für Sicherheit. Der quadratische Einsäulentisch ist für zwei ausreichend groß, für vier wird es eng. Das Heckbett mit einer Liegefläche von 200 x 140 cm kann elektrisch an Gurten hochgezogen werden und gibt so die Fläche im Heck frei für großvolumige Transporte oder auch für den freien Blick durch die türähnliche Heckklappe. Hier sind auch zusätzliche Stauraum liefern. Der Spirit ist voraussichtlich ab ca 58.000,- Euro lieferbar.

Pössl / Globecar

Pössl und Globecar hat seine gesamte Produktpalette an die neuen Basisfahrzeuge angepasst und dabei wesentliche Detailänderungen in die Serienproduktion einfließen lassen. Die Pössl-Palette markiert ein Gesamtkonzept von multifunktionalen Freizeitfahrzeugen mit



Neues raumflexibles Fahrzeugconcept: Der Spacecamper auf VW T 5.



Mehrfachnutzen: Die Pössl-Mobile und die Fahrzeuge der Schwestermarke Globecar können als Großraum-Pkw, Familientransporter und komplettes Reisemobil eingesetzt werden und sind dabei absolut alltagstauglich. Basis der Pössl und Globecar Mobile, die mittlerweile fünf Modellreihen mit sieben Grundrissvarianten umfasst, bilden der Fiat Ducato, Citroën Jumper, Ford Transit und der Renault Master. Pössl jetzt an. Hier der Globecar Globescout.

Spacecamper feiert Weltpremiere

Spacecamper ist ein neues raumflexibles Fahrzeugkonzept, welches den Alltagsnutzen mit dem Freizeitwert eines Campers verbindet. Auf dem VW T 5 Kombi bietet er Alltagstauglichkeit für fünf Personen mit viel Gepäck bei 2+2 Schlafplätzen, Kühlschrank, Gaskocher, Spüle, Tisch und Schränke ermöglichen darüber hinaus wohnliches Campen. Der große Kofferraum kann durch die Tiefdurchlade- und die Hochbett-Funktion noch vergrößert werden. Auch große Sportartikel wie Fahrräder oder Surfboards können im Innenraum diebstahlsicher und wettergeschützt transportiert werden. Für eine einfache Handhabung sollen die Sitz- und Bettelemente sehr leicht sein und schnell umgebaut werden können. Auch ein platzsparendes Stapeln der Elemente im Fahrzeug soll möglich sein. So kann der Spacecamper jederzeit und überall echte Transportaufgaben übernehmen. Der Ausbau zeigte sich in Birkenmultiplex und Cordura, beide Materialien versprechen

leichte Reinigung und Widerstandsfähigkeit. Der Spacecamper soll ab Ende 2006 zum Grundpreis von 34.990,- Euro lieferbar sein. Infos unter www.spacecamper.de.

Sunlight

Wie die Carado werden die von Dethleffs initiierten Sunlight Wohnmobile und Caravans zum Serienanlauf im neuen Capron-Werk im sächsischen Neustadt produziert. Vier Caravans, zwei Teilintegrierte auf Ford Transit Flachbo-

denchassis und zwei Alkoven, ebenfalls auf Transit, jedoch auf dem Leiterrahmen, bilden den Anfang. Die Preisspanne bei den Caravans reicht von 10.690,- Euro für den 630 cm langen C 44 D bis 12.990,- Euro für den 748 cm langen C 55 V. Die Teilintegrierten stehen mit 32.990,00 und 34.990,- Euro mit dem 2,2 l TDCI Motor und 81 kW / 110 PS in der Liste, die Alkoven mit 35.990,- und 37.990,- Euro, beide mit 2,4 l TDCI und 85 kW / 115 PS, Heckantrieb und Zwillingsbereifung.

Zwei preiswerte Teilintegrierte und zwei Alkovenmodelle bietet Sunlight über den Dethleffs-Handel an.





Für kleine Zugfahrzeuge: Der TEC Travelbird.

TEC

Der Hersteller aus Sassenberg mischt in Zukunft mit bei den Leichtcaravans. Mit dem Travelbird 340, einem Zweipersonenwagen mit zum Doppelbett umbaubaren Längssitzbänken und Heckküche, wird ein Einsteigerwagen ohne Technik und ohne ausgebautes Bad angeboten, der bei 750 kg Gesamtmasse noch mit dem neuen Führerschein Klasse B gefahren werden kann. Der Travelbird 410 hat eine Rundsitzecke, die zum Doppelbett wird und ein Etagenbett im Heck.

Der elegante Weinsberg Van aus dem Konzernregal.



Weinsberg

Synergien aus der Knaus-Tabbert-Group nutzt Weinsberg für den Van, der hier Imperiale V heißt und mit dem Fiat Ducato Multijet 100 ab 37.730,00 Euro angeboten wird. Er besticht durch seine freundlich helle Inneneinrichtung mit stark abgerundeten Möbelkanten und

einer teilweise in die Eingangstür ragenden, runden Spüle am geräumigen Küchenblock. Sein hochgelegtes Heckbett über der Garage hat eine Liegefläche von 204 x 136/126 cm. Hervorzuheben ist das große Glasdach über dem Fahrerhaus, ganz im Stil von Knaus. Die Außenlänge bleibt bei fahrendfreundlichen 599 cm.

Westfalia

Mit dem Nugget auf Ford Transit hat Westfalia wieder eigene Reisemobile im Programm. Neu auf dem Caravan Salon vorgestellt wurde der Big Nugget auf dem langen Hochdach-Kastenwagen mit geräumiger, variabler Nasszelle im Heck und einem vergrößerten Kleiderschrank. Die übrige Aufteilung entspricht dem Nugget. Auf dem Ford Tourneo Connect bietet Westfalia den Freizeitausbau Euroline. Eine herausnehmbare Campingbox beherbergt Gaskocher, Frisch- und Abwassertank, Kühltasche und Stauraum und kann zu einem 200 x 122 cm großen Bett ausgeklappt werden, für zwei junge Leute mit Kuschelbedarf groß genug. Ist die Campingbox ausgebaut, wird der Euroline durch zwei zusätzliche Einzelsitze zum flotten Siebensitzer. Zusätzlich Lebensraum bringt ein optionales Heckzelt, das an die Heckklappe eingehängt wird. <<<

Texte + Fotos: RTeam

Da staunen Manuel Andrag und Heino: Raum ist in der kleinsten Hütte, wie der Westfalia-Ausbau auf dem Ford Transit Connect zeigt.



Allrad-Abenteuer: Mit und ohne Allrad



Europas größte Off-Road-Messe – Abenteuer Allrad 2006

Mittlerweile ist sie zu einer festen Größe im Terminkalender der OffRoader geworden, die Messer „Abenteuer-Allrad“, die alljährlich im Sommer in Bad Kissingen stattfindet.



Nahezu ideale äußere Bedingungen, zufriedene Aussteller und strahlende Besucher. Die „Abenteuer-Allrad 2006“ war nicht nur für den Veranstalter prolog GmbH ein Erfolg auf der ganzen Linie. Rund 40.000 Besucher an der Zahl waren es an den vier Veranstaltungstagen auf „Europas größter Off-Road-Messe“ in Bad Kissingen, die dem interessierten Besucher erneut das gesamte Spektrum der internationalen Off-Road-Szene präsentierte. 15.000 Besucher kamen am Eröffnungstag, 8.000 waren es am Freitag, 9.000 am Samstag sowie rund 10.000 am Abschlusstag. Aus ganz Europa, aber auch aus Australien und Südafrika reisten die über 230 Aussteller nach Bad Kissingen an. Zu bewundern gab es nahezu alles, was man sich im Outdoor- und Off-Road-Bereich nur vorstellen kann. Von Quads und Bikes über 4x4-Fahrzeuge, Rallye-Camp und Trial-Show. Von Reiseveranstaltern und Geländewagen-Clubs bis hin zu Ersatzteilen und Zubehör. Ergänzt um Erfahrung- und Erlebniselemente wie Mitfahrgelegenheiten in Jeeps, Quads und vielen anderen geländegängigen Allrad-Fahrzeugen. Somit hat die „Abenteuer-Allrad 2006“ erneut ihre Positionierung als Premium-Marke im internationalen Off Road-Segment unterstrichen. In diesem Jahr war die Firma 3Dog Camping erstmals in Bad Kissingen vertreten. Das Unternehmen produziert seit Anfang des Jahres Zelt-Anhänger und Autodach-Zelte im australischen Stil. Aufgebaut und „bezugsfertig“ sind sie in weniger als einer Minute. Die Grundidee stammt aus Australien und folgt einem einfachen Prinzip: Zelt und Ge-



Pick Up Spezialist Bimobil stellt seine Absetzkabinen Husky und ein Expeditionsmobil EX 480 auf Mercedes-Benz Atego in Bad Kissingen vor.



Pick Up Spezialist Bimobil stellt seine Absetzkabinen Husky und ein Expeditionsmobil EX 480 auf Mercedes-Benz Atego in Bad Kissingen vor.



Dachzelte nach australischer Art präsentierte das in Hamburg ansässige Unternehmen 3Dog-Camping



Iglhaut rüstet Mercedes-Benz Sprinter, Vito und den VW Crafter zur Heavy-Duty-Allradlern um.

stänge sind auf einem PKW-Anhänger bzw. einem Dachgepäckträger montiert. Es genügt, an einer Seite des Stoffes zu ziehen, und es entfaltet sich automatisch ein geräumiges Zelt mit einem Bett von 180 x 200 Zentimetern. Seitlich neben dem Fahrzeug entsteht ein gemütlicher Wohnbereich. Die Besonderheit der Zelt-Anhänger: Die Zelt-Plattform ist abnehmbar, der Anhänger kann zum Transport von Lasten genutzt werden kann. Aus Südafrika stammt die Idee des XPlover 4x4-Caravans, der speziell für den Einsatz abseits geteuerter Strassen ent-

wickelt und gebaut worden. In der Standard-Version bietet er ein Bett für zwei Erwachsene (optional sind zwei Kinderbetten möglich), verpackt in einem Aufbau aus Sandwich-Panelen auf einem Heavy-Duty-Chassis. Ausgestattet ist der 5,3 Meter lange Hänger mit einer ausziehbaren Küche mit 40 Liter Kompressor Kühlbox, Warm- und Kaltwasserversorgung, 12 Volt Bordakku, zwei 25 Liter Wasserkanistern und zwei 4,5kg-Gasflaschen. Eine Nummer größer sind absetzbare Wohnkabinen für Pick-Ups. Die gab es in

Bad Kissingen im weiträumigen Freige-lände unter anderem von Tischer, wohl dem größten Produzenten im deutschsprachigen Raum, und Bimobil zu sehen. Und passend zu den Pick-Ups aus japanischer und amerikanischer Herstellung präsentierte die Goldschmitt-technobil AG ihre Luftfedern. Durch den variablen Luftdruck können die Fahrzeug – insbesondere mit Absetzkabinen - jeder Beladungssituation angepasst werden. Der passende Luftdruck kann per Knopfdruck vom Cockpit aus gewählt werden.

Auch der Koblenzer Reisemobilhersteller Bocklet zeigte in Bad Kissingen seine Fernreise-Mobile.



Neu auf dem Markt der Fernreise-Mobile: Labrador auf Unimog-Basis



Kaum noch steigerungsfähig sind, von der Größe, der Leistungsfähigkeit und der Ausstattung her die Fernreise-Mobile von Action Mobil aus Österreich, Bimobil, Bocklet, Langer & Bock, Labrador und Ormocar. Gleiches gilt leider auch für den Preis. Mehrere Hunderttausend Euro werden für die Fahrzeuge, meist auf MAN oder Mercedes-Basis, aufgerufen. Erstaunlich, dass der Marktanteil des Unimog, einst bestimmende Größe in diesem kleinen, aber feinen Marktsegment, in den letzten Jahren merklich nachgelassen hat. Ein Umstand, von dem eindeutig MAN mit seinen Allrad-Chassis profitiert hat.

Bild 10: Langer & Bock waren unter anderem mit einem schi-

cken Land Rover Ausbau vertreten.

Doch nicht nur schiere Größe alleine war in Bad Kissingen zu finden. Gerade im Zubehör-Segment sind es oft die Kleinigkeiten, die das Camper-Leben erleichtern können. Etwa die Leuchtdioden-Lampen von LumiCoin Elektronik. Sie sollen Strom sparer, kompakter und wesentlich langlebiger sein als herkömmliche Glühbirnen. Der Hersteller gibt im Normalbetrieb rund 50 Jahre Brenndauer an. Erst dann lasse die Leuchtkraft nach. Selbst im Dauerbetrieb sollen die Dioden länger als ein Jahrzehnt halten. <<<

Texte + Fotos: RTeam



Alles drin, alles dran: Der Echo OffRoad-Trailer.

Fast ein Heimspiel: Pick Up Spezialist Tischer aus Kreuzwertheim mit seinen formschönen Trail-Kabinen.



Fünf Sterne an der Wasserkuppe

Rhön Camping-Park in Ehrenberg

Campingplatz und Reisemobil, geht das zusammen? Viele Vorurteile vor und hinter der Schranke haben sich mit dem Boom der neuen Tourismus-Art Reisemobil in den Köpfen festgesetzt. Zu Unrecht, wie unsere neue Serie wohnmobilfreundliche Campingplätze zeigt. Fortschrittliche Campingplatz-Unternehmer haben die Besonderheiten und Bedürfnisse der Reisemobil-Touristen erkannt und bieten auf oder vor ihren Plätzen eine perfekte Infrastruktur für die rollenden Heime an.

Land der offenen Ferne, so nennt man die Rhön mit ihrer freien Landschaft, den markanten Basaltkuppen und -kegeln, den urzeitlichen Hochmooren, den hohen Matten, der Fulda- und der Saalequelle, dem Kreuzberg, dem Ellenbogen und der Wasserkuppe, die mit 952 m ü. NN der höchste Berg Hessens und als Wiege des Segelflugsportes international bekannt ist. Der Luftkurort Wüstensachsen und der Rhön Camping-Park liegen - auf 550 m ü. NN am Fuß

unseres „Hausbergs“ Wasserkuppe - im Herzen dieser Landschaft, dem „Naturpark Rhön“, einem im Sommer wie im Winter idealen Feriengebiet mit reiner, nebelarmer Luft in reizvoller, bioklimatisch günstiger Lage. Von hier aus erreicht man lohnende Ausflugsziele in nächster Nähe. Im Sommer kann man auf den markierten Wegen des Rhönklubs wandern, die Region auf ausgewiesenen Routen per Rad erkunden, auf der nahen Wasserkuppe das Segel- oder Drachen-

fliegen lernen, an den sanften Hängen der Rhön das Modellflugzeug starten. Ein Autoausflug in die nahe gelegene Barockstadt Fulda, in die Theaterstadt Meiningen, in die umliegenden hessischen, bayerischen oder thüringischen Heilbäder sind lohnende Ziele. Dazu kommt eine fast schneesichere Wintersaison mit Langlauf, alpine Skiabfahrten oder Rodeln.

Christian Keidel, Diplom-Kaufmann und rühriger Geschäftsführer des Rhön-Cam-



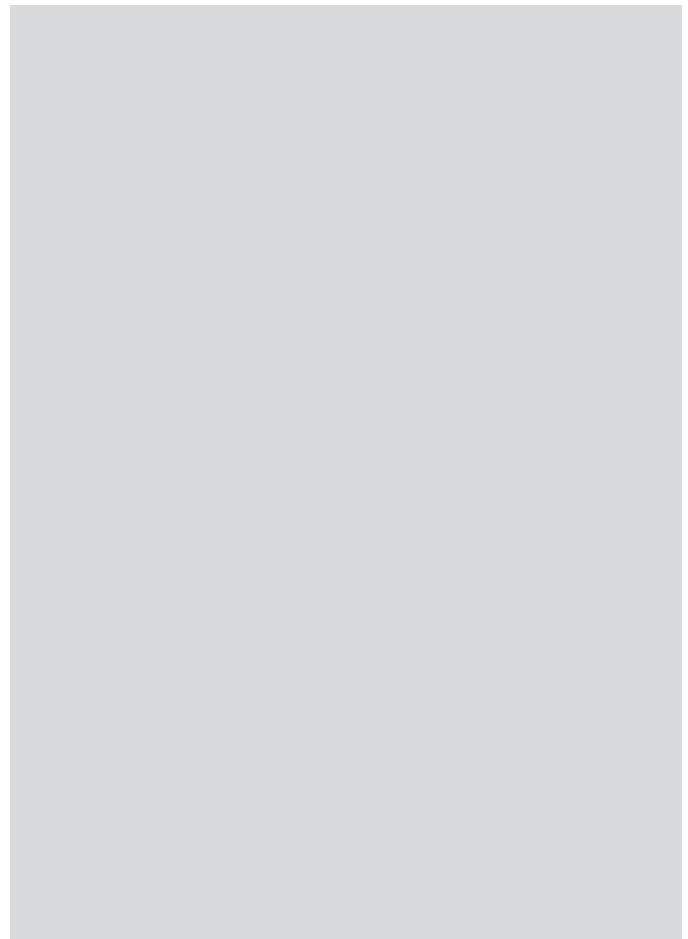


ping-Park hat die Zeichen der Zeit und natürlich andere Faktoren für einen außergewöhnlichen Campingplatz sehr schon früh erkannt. So hat er früh einen separaten Reisemobil-Stellplatz mit einer Ver- und Entsorgungs-Station eingerichtet. Zudem ist der „Rhön-Camping-Park ist die erste Campinganlage, die in Hessen durch den Deutschen Tourismusverband mit 5 Sternen und dem Prädikat „exclusiv“ ausgezeichnet worden ist. Auch die führenden Campingführer zählen den Rhön-Camping-Park zu den vorbildlichsten Anlagen in Deutschland. Dies wurde u.a. auch durch die aufeinanderfolgenden Landessiege in den Wettbewerben „Vorbildliche Campingplätze in Hessen“ 1996, 1999 und 2005 und durch die jeweilige Verleihung einer Goldplakette in den Bundeswettbewerben „Vorbildliche Campingplätze in Deutschland“ 1996 und 2000 bestätigt. Die Anlage umfaßt ein Areal von rund 35.000 qm und gliedert sich in den eigentlichen Camping-Park und den angrenzenden

Themenpark „Wasser“.

Beschreibung

Der Camping-Park ist überwiegend als Rasenfläche ausgebildet und mit einheimischen Bäumen und Sträuchern bepflanzt. Seine jeweils ca. 80 bis 100 qm großen Stellplätze zeichnen sich durch eigene Anschlüsse für Strom, Satellitenfernsehen sowie Frisch- und Abwasser aus. Im modern eingerichteten Wirtschaftsgebäude sind neben der Anmeldung und der Verwaltung ein Aufenthaltsraum mit TV, ein Kinderspielzimmer, ein Werk- und Bastelraum, Billard, ein Kiosk mit reichhaltigem Warenangebot, die Kochküche, Waschküche mit Wasch- und Trockenautomaten sowie ein Skiraum und die Sauna mit Solarium untergebracht. Vorbildlich sind die sanitären Anlagen mit Fußbodenheizung, gefliesten Waschräumen, Dusch- und Einzelwaschkabinen, Kinderwickelraum sowie der Sanitärbereich für Rollstuhlfahrer. Gleichermäßen beliebt bei Jung und Alt ist der an den Platz an-



Für Reisemobile gibt es ein reserviertes Areal mit Ver- und Entsorgungs-Station.



grenzende Themenpark „Wasser“. Hier gruppieren sich zwischen den Bächen Ulster und Herrenwasser an einem Teich verschiedene interessant aufgezugene Spiel- und Lernmöglichkeiten wie Spielburg, Seilfahre, Fischtreppe und ein geologischer Lehrpfad. Die Lage am Fuße des Fliegerbergs Wasserkuppe prädestiniert den Camping-Park für Ausflüge und sportliche Tätigkeiten aller Art. <<<

Texte + Fotos: RTeam



Rhön Camping-Park kompakt

Anschrift:

Rhön Camping-Park GmbH, An der Ulster 4, D-36115 Ehrenberg. Tel. 06683-1268, Fax 06683-1269. www.rhoen-camping-park.de

Stellplätze:

Anzahl Touristenplätze mit Stromanschluss: 145 + 500 qm Zeltplatz mit Strom- und Wasseranschluss davon mit Frisch- und Abwasseranschluss: 145
Sauna und Solarium: Im Wirtschaftsgebäude
gerade Stellflächen auch für Reisemobile ja/nein: ja
Größe der Stellplätze: 80 bis 100

Sanitär:

Anzahl Sanitärgebäude mit Warmwasserduschen: 1 mit Fußbodenheizung, Einzelwaschkabinen, Duschkabinen, WC's
Behindertenkabinen: ja
Barrierefreie Sanitärräume
Ver- und Entsorgungsstation für Reisemobile: am Wohnmobil-Stellplatz

Sport und Unterhaltung:

Spielplatz und Ballspielfeld für Kinder: 500 qm mit altersgerechten Spielgeräten
Fahrradverleih: k.A.
Kosten/Fahrrad: k.A.
Angeln, Tauchen. Baden: Wasserspiele im platzeigenen Themenpark „Wasser“, Wassersport in der Umgebung.

Versorgungs-Angebot:

Alle Einrichtungen des täglichen Lebens im 300 m entfernten Ortszentrum von Wüstensachsen einschl. Supermarkt und Ärzten

Ausflüge:

Rad- und Wanderwege in der Rhön, Segel- und Drachenfiegen auf der Wasserkuppe, Barockstadt Fulda, Theaterstadt Meiningen, hessische, bayerische und thüringische Heilbäder, Wintersport. Themenpark „Wasser“ auf dem Platz.

Anfahrt:

siehe Anfahrtsskizze

Preise 2006 Hauptsaison in Euro:

Person:
Erwachsener 6,- + 0,25 Kurtaxe
Jugendlicher 4,- + 0,25 Kurtaxe, Kind 3,- + 0,15 Kurtaxe
Hund 2,50
Stellplatz:
jeweils zuzüglich Umweltgebühr 2,-
Fahrzeug: bei Caravan und Zelt incl.
Womo: 7,-

Caravan: 6,50

Zelt: 5,50

Strom: k.A.

Münzen für Warmdusche, Kochplatte, Waschmaschine, Trockner: 0,50 / Münze
Reservierungsgebühr: 45,- wird auf die Platzgebühr angerechnet

Geöffnet:

ganzjährig

Wintercamping:

möglich



mine + Herbst + Termine + Herbst + Termine + Herbst + Termine + Herbst + Termine +

✗ Er ist zwar einer der größten Händler für US-Reisemobile in ganz Europa, aber nicht nur amerikanische Mobile, sondern auch Fahrzeuge/Wagen der Marken Knaus, Tabbert und Wilk präsentiert Ihnen Müllers World of Motorhomes auf der Hausmesse am 30.09. & 01. Oktober. In unserer neuen Ausstellungshallen sind Sie sogar bei schlechtem Wetter gut beraten. Müllers World of Motorhomes OHG Rudolf-Diesel-Strasse 46-48 64331 Weiterstadt Tel.: 06151 82660 info@mwom.com www.mwom.com

✗ Die Fa. Schafhütle veranstaltet am 30.09. und 01.10.2006 die nächste Hausmesse. Bei dieser Veranstaltung werden die neuen Modelle 2007 vorgestellt und es beginnt der Abverkauf der Mietflotte 2006. Alle Besucher sind herzlich eingeladen. Schafhütle Reisemobile Ernst-Ackermann-Str. 10 an der B 27 74366 Kirchheim/Neckar Tel. 07143/891891 eMail: schafhaeule@t-online.de

✗ Das Herbstfest bei Knobi Wohnmobile ist seit langem ein Begriff! In diesem Jahr fällt der beliebte Termin auf die Tage vom 06. – 08. Oktober. Es werden Neuheiten von LMC, Knaus und Weinsberg auf die Besucher warten, die wir hiermit ganz herzlich einladen möchten! Knobi Wohnmobile Bremland 34 24857 Fahrdorf Tel. 04621 33033 info@knobi-wohnmobile.de www.knobi-wohnmobile.de

✗ Ein Feuerwerk an Neuheiten erwartet Sie auf der Herbstsonderschau vom 06. - 15.10.2006 Traditionelles Herbstfest beim Hymer-Zentrum Sulzemoos und im Freistaat Caravanning & More. Wir stellen Ihnen die Riesenauswahl der Modellgeneration 2007 vor! Hymer-Zentrum Sulzemoos GmbH Ohmstraße 14 85254 Sulzemoos Tel. 08135 937200 info@hymer-muenchen.de www.hymer-muenchen.de

✗ Wir feiern vom 13. bis 15. Oktober unser traditionelles Herbstfest in unserer Niederlassung in Pohl. Zum Saisonabschlusspreis bieten wir Ihnen: Neue Reisemobile & Wohnwagen - 2007er Modelle! Reisemobile & Wohnwagen aus unserer Vermietung! Saisonartikel (Campingmöbel, Campinggrills, u.v.m.) Freizeitfahrzeuge Singhof Bäderstrasse 4 56357 Pohl

Tel. 06772 94310 info@singhof.de www.singhof.de

✗ Hausmessen bei Fa. Stierle in Crailsheim Die beiden Hausmessen finden am 14.+15.10. und 21.+22.10.2006 statt. Die Fa. Stierle ist der einzige Frankia-Händler in Baden-Württemberg und in Nordwürttemberg Ihr Ansprechpartner für die Marken Laika und Rimor. Bei den Hausmessen sind die Neuheiten 2007 zu sehen und der Abverkauf der Wohnwagen und Reisemobile erfolgt. Alle Besucher sind recht herzlich eingeladen. Stierle-Reisemobile Haller Str. 22 74564 Crailsheim Tel. 07951/961666 www.stierle-reisemobile.de

✗ Große Herbstsonderschau vom 14. bis 22.10.2006 bei Bayern Camper in Wurmansquick. Bei Ostbayerns Nr.1 werden Ihnen, bei einer gepflegten Brotzeit, viele Reisemobil- und Wohnwagen-Modelle 2007 präsentiert, natürlich auch unter 6m Außenlänge und mit Einzelbetten. Neben der großen Auswahl an Gebrauchtfahrzeugen, beginnt der Abverkauf der Mietfahrzeuge und auch die Modelle 2006 sind zu besonderen Sparpreisen zu haben. Bei Bayern Camper sind Sie herzlich willkommen und werden gut beraten. Bayern Camper OHG Am Höhenfeld 3 84329 Wurmansquick Tel. 08725 - 96 78 43 www.bayern-camper.de

✗ Das 23. Selbstausbauertreffen in Wietendorf findet vom 20.-22. 10. 2006 traditionell auf dem Südsee-Camp Gelände statt. Anmeldungen werden bis zum 03. 10. über das Internet unter: www.suedsee-camp.de oder www.reisemobil-international.de angenommen. Telefonisch ist das Südsee-Camp unter: 05196 980116 zu erreichen. Die Teilnahme pro Fahrzeug mit max. 4 Besatzungsmitgliedern kostet für die drei Tage 48,- € pauschal. Es wird ein reichhaltiges, lehrreiches und auch spannendes Rahmenprogramm mit Verlosung geboten. Flohmarkt, Festzelt, Zubehör und Gratis-Tips, auch in diesem Jahr mit Sicherheit ein Termin, der eine echte Bereicherung, nicht nur für Selbstausbauer darstellt.

✗ Herbstfest bei Caravan & Freizeit am 20.10. und 21.10.06 · Präsentation der neuen Dethleffs Modelle 2007 und Abverkauf der Modelle 2006 Für Speisen und Getränke ist wie immer bestens gesorgt. Massener Str. 149, 59423 Unna, Tel. 02303-331544

✗ Große Neuheiten-Präsentation bei Firma Josuweck am 21.10. und 22.10.06 Pferdebachstr. 150, 58454 Witten, Tel. 02302-18083

✗ Goldener Oktober in Kerpen Am 21.10. und 22.10.06 lädt Firma Polmeier zum Herbstfest ein. Präsentiert werden die neuen Modelle von Hobby und Dethleffs sowie zahlreiche interessante Angebote. Hüttenstr. 112, 50170 Kerpen-Sindorf, Tel. 02273-954090

✗ Am 21. und 22.10.2006 (jeweils 10 - 18 Uhr)* findet bei uns ein Tag der offenen Tür statt. Wir versprechen Ihnen interessante Stunden und attraktive Angebote: Neufahrzeuge der Marken: Dethleffs, Hymer, Niesmann + Bischoff, Bürstner, Laika, Pössl, Globecar, Sunlight, Suncoaster. Gebrauchtfahrzeuge diverser Fabrikate, Zubehör und Vorzeltmodelle zu Aktionspreisen, 80 Mietfahrzeuge (Reisemobile und Wohnwagen) Kommen lohnt sich! Flügel Reisemobile & Wohnwagen Hallesche Strasse 6 14612 Falkensee Tel. 03322 27970 info@fluegel-reisemobile.de www.fluegel-reisemobile.de

✗ Zu unserem großen Oktoberfest am 21. und 22.10.2006 laden wir Sie herzlich ein. Es erwarten Sie viele neue Modelle 2007, aber auch eine große Auswahl an gepflegten Gebrauchtfahrzeugen und günstigen Modellen 2006. Für nette Unterhaltung und Ihr leibliches Wohl wird natürlich gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch auch an unserem verkaufsoffenen Sonntag am 08.10.2006. Eder GmbH Wohnmobile und Wohnwagen Fischburgstr. 49 72574 Bad Urach-Wittlingen Tel. 07125/ 93 38 88 info@womo-eder.de www.womo-eder.de

✗ Wir laden Sie ein, zu unserer Herbstmesse vom 21.-22. Oktober 2006, jeweils von 09.00 bis 17.00 Uhr, die neuen Modellen zu besichtigen! Verkauf unserer Mietflotte 2006, viele Modelle in Silber und nur 4-6 Monate zugelassen! Viele Zubehör & Aktionspreise ! Natürlich ist auch für Ihr leibliches Wohl gesorgt. Moser Caravanning GmbH Curierstrasse 24 55129 Mainz-Hechtsheim Tel. 06131 959580 info@moser-caravanning.de www.moser-caravanning.de

✗ Das Freizeitcenter Goebel möchte Sie bereits heute zum Tag der offenen Tür am Sonntag, dem 22.10.2006, einladen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!! Besuchen Sie doch vorher auch unsere Homepage unter www.freizeitcenter-goebel.de Ihr Team von Freizeitcenter Goebel Freizeitcenter Goebel Jahnstr. 51, 63814 Mainaschaff Telefon: (06021) 75 000, Mail: info@freizeitcenter-goebel.de

✗ Herbstfest & Family Days am 28.10. + 29.10.2006 auf dem Gelände von Camping und Freizeitzentrum Sägmühle. Sie finden die ersten 2007 Modelle von Dethleffs und günstige Auslaufmodelle. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Camping und Freizeitzentrum Sägmühle 67705 Trippstadt Tel. 06306 92190 info@saegmuehle.de www.saegmuehle.de

✗ Dethleffs feiert 75 jähriges, wir 15 jähriges Jubiläum. Am 28. + 29.10. 2006 ist bei unseren Family-Days der richtige Zeitpunkt für den „Neuen“ oder „Neuen Gebrauchten“ mit dem bekannten Service von mobilease. Die „Neuen Gebrauchten“ aus der Vermietflotte suchen liebevolles Plätzchen. Wie immer haben wir eine besondere Überraschung und Neuvorstellungen zu bieten! Wir bemühen uns um das „Frauenmobil“ und den Dethleffs Superstar „Vari 1“ ! Mobilease Freizeitfahrzeuge Feldstrasse 1 C 99334 Ichtshausen Tel. 03628 78373 mail@mobilease.de www.mobilease.de

✗ Hausmesse bei Reisemobile-Dittrich in Baiersdorf Die Hausmesse bei Reisemobil-Dittrich in Baiersdorf findet am 30.09./01.10.2006 statt. Abverkauf der Wohnmobile und Wohnwagen zu Sonderpreisen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Wohnmobil-Dittrich Am Kreuzbach 16 91083 Baiersdorf Tel. 09133/6555 www.reisemobile-dittrich.de

✗ Hausmesse bei Volkert an der Roßmühle Die Hausmesse bei Volkert an der Roßmühle findet am 13./14.10.2006 statt mit großer Gebrauchtwagenshow und den Hymer- Neuheiten 2007. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Volkert GmbH Roßmühle 1 97782 Gräfenhof-Weickersgrüben Tel. 09357/485 www.volkert-gmbh.de

Wir bauen für Sie! GÜMA Wohnmobile Mannheim erweitert...

Um unseren Kunden eine noch größere Auswahl und einen noch besseren Service bieten zu können, erweitern wir unsere Firma um 500 qm Halle und unser Grundstück um 5.000 qm auf insgesamt 15.000 qm! Weiterhin erweitern wir unseren Service – sensationell in Deutschland – mit einer voll-automatischen Wohnmobil-Waschanlage!

Die Umbaumaßnahmen werden bis Ende des Jahres abgeschlossen sein.

Tolle Fahrzeug-Sonderangebote und ein großer Zubehör-Abverkauf zu absoluten Hammerpreisen während der Umbauphase.



Termine & Treffen · Touren & Trips · Oktober 2006



Wann	Wer, Was, Wo	Info
29. 09. - 03. 10.	RMC Hochwald, Oktoberfest in Wadern	Jupp Klasen, Tel. 06871/5129
01. 10.	Stadt Rotenburg a. d. Fulda, Speichen-Fest, Radlersonntag im Fuldatal	Verkehr- und Kulturamt, Tel. 06623/5555
03. 10.	Stammtisch des RMC Wien	Rudi Nemeth, Tel. 0043/676/4304050
03. - 07. 10.	RMF Rhein-Sieg, Fahrt nach Hamburg, Musical König der Löwen	Werner Walgenbach, Tel. 02224/918280
06. 10.	RMC Weser-Ems, Stammtisch	Elfriede Zimmermann, Tel. 0441/80007610
06. 10.	WMF Rheinhessen, 19.30 Uhr Stammtisch in Geli's Keller	Volker Dehn, Tel. 06242/4601
06. - 08. 10.	Gemeinde Detern, Saisonabschluß-Treffen in Detern	Freizeit & Erholungs GmbH, Tel. 04957/711
08. 10.	RMF im Dreiländereck, Stammtisch Gaststätte Os Illedorp, 19.30 Uhr	
10. 10.	Reisemobil-Stammtisch Heinsberg, Stammtisch in Heinsberg-Kirchhoven	Peter Wolffs, Tel. 02453/64912
10. 10.	Reisemobilstammtisch Nordfriesland, Stammtisch in Enge	Gunnar Jacobsen, Tel. 04662/4314
13. 10.	Westpfälzer Womoschwalben, Clubabend in Schöneberg (ggf. Radtour Glan-Tal)	Mark Walter, Tel. 06339/1454
13. - 15. 10.	WMF Rheinhessen, Fahrt in' Blaue	Volker Dehn, Tel. 06242/4601
13. - 15. 10.	RMC Rolling Home, Club-Fahrt nach Kalkar	Werner Wischnewski, Tel. 02043/959548
13. - 15. 10.	RMC Wien, AbMobilen in Poysdorf / Nieder-Österreich	Rudi Nemeth, Tel. 0043/676/4304050
13. - 15. 10.	WMF Rheinhessen, Fahrt in' Blaue	Volker Dehn, Tel. 06242/4601
13. - 15. 10.	Lilo's Womohafen in Kiel, Weinfest mit Verkostung	Lilo's Womohafen, Tel. 0431/5377508
13. - 16. 10.	Stadtmarketing Bocholt, Bocholter Herbstkirmes	Tourist-Info Bocholt, Tel. 02871/181074
14. - 15. 10.	Der RMC Schweiz tritt sich in Arbon	Christoph und Luzia Wirth, Tel. 0041/71/4552342
18. 10.	RMF im Dreiländereck, Stammtisch Gaststätte Os Illedorp, 19.30 Uhr	Margit + Jens Bauerdick, Tel. 0241/550871
19. 10.	Aachener Vagabunden, Stammtisch 19.30 Uhr in Gasthaus Kattwinkel, Aachen	Josef Wouters, Tel. 0241/550708
19. 10.	Der RMC Albatros, Clubsabend im Bistro	Peter Koch, Tel. 02423/2752
22. - 22. 10.	Selbstbauer-Treffen in Wietzendorf	Südsee-Camp, Tel. 05196/980330
26. - 30. 10.	Grischa Camper Club, Fahrt zum Suisse Caravan Salon, bea Bern expo	Leo Lehner, Tel. 079/750 37 67
27. 10.	RMC Hochwald, Stammtisch in Wadern, 20.00 Uhr	Jupp Klasen, Tel. 06871/5129
27. - 29. 10.	Gemeinde Lemwerder, Halloween im reisemobilfreundlichen Lemwerder	Gemeinde Lemwerder, Frau Marburg, Tel. 04 21/ 67 39 33
27. - 29. 10.	Der RMC Albatros trifft sich zum Abcampen in Nettersheim	Peter Koch, Tel. 02423/2752
27. - 29. 10.	Mitgliederversammlung des MCC Straßenfuchse in Rotenburg an der Fulda	Peter Depping, Tel. 02225/17422
27. - 29. 10.	RMF Eulenspiegel, Abgrillen in Wesendorf	Klaus Bock, Tel. 05336/90934
27. - 29. 10.	RMC Albatros e.V., Abcampen in Nettersheim	Peter Koch, Tel. 02423/2752
28. 10.	Der Eriba-Hymer-Club Württemberg trifft sich in Nürtingen	Christel Rücker, Tel. 07141/241531

Zubehör- Neuheiten

Neues vom Caravan Salon

Auch auf dem Zubehörsektor bot der Caravan Salon wieder viele interessante Neuheiten, die wir hier vorstellen.

Calira

Die Zukunft zieht ein im Reismobil und Caravan, wenn es nach Calira geht. Die für ihr Elektrosortiment bekannte Apparatebaufirma aus Kaufbeuren stellte den Prototypen eines auf CAN-BUS basierenden Multiplexing-Systems vor, mit dem in Zukunft die Erstausrüstung von Freizeitfahrzeugen vereinfacht und revolutioniert werden soll. Mit diesem System sind z.B. die Schaltung aller Verbraucher über Fernsteuerung und die komplexe Überwachung der Anlage und des Fahr-

zeugs in Zukunft mit geringstem Aufwand möglich. Für Anlagen mit Netzstromanschluss und besonders solche, die über Generator gespeist werden können, ist der Netzprotector NP 3000 interessant. Dieses Schutzgerät für Überspannung trennt automatisch die Versorgung bei Überspannung und Stromspitzen und schaltet automatisch nach Wegfall der Überspannung wieder ein.

Dometic

Nur wenige wissen, dass Dometic als

der größte Markisenhersteller der Welt gilt. In den USA sind Mobilmarkisen von Dometic führend, in Deutschland sollen sie dies in Zukunft werden. Mit einem ersten Modell, der Premium-Markise, die in Breiten von 256 bis 506 cm angeboten wird, will Dometic den europäischen Markt erobern und setzt dabei unter anderem auf Details wie die Gasdruckdämpfer in den Gelenkarmen, die für gleichmäßige Spannung des Tuchs sorgen sollen und auf ein Acryltuch, das alternativ zum standardmäßigen Vinyl-

Der Netzprotector verhindert Schäden an Elektrogeräten durch Überspannung.





tuch angeboten wird. Dieses Material soll atmungsaktiv sein und den Wärmestau unter der Markise um 22% reduzieren. Bei allen Markisen soll eine Stoffbürste am Einlauf beim Einrollen Verunreinigungen wie Laub u.a. abstreifen.

Foliatec

Der Schutz für Türkanten. Immer wieder passiert es, dass hässliche Kratzer an der Türkante entstehen. Das sieht hässlich aus, und der Lack ist meist – im wahrsten Sinne des Wortes – ab. Und die Beschädigung ist obendrein wertmindernd. Foliatec schafft Abhilfe, mit einem Schutzmantel für Türkanten. Ein schmaler, transparenter Folienstreifen von einem Zentimeter Breite und einem Meter Länge wird an die Türkante geklebt und soll

Der in das Gestänge der Markise integrierte Gasdruckdämpfer hält das Tuch immer gespannt.





Wirkungsvoller Schutz an allen Kanten: Der Foliotec Kantenschutz mit Schutzfolie.

so Schutz vor Lackabrieb bieten. Die selbstklebende Folie soll beim Verkauf des Fahrzeugs mühelos entfernt werden können. Der Verkaufspreis liegt bei 4,95 Euro (Art.Nr. 34110). Schutzfolien bietet der Nürnberger Zubehör-Hersteller auch für andere empfindliche Karosserie-Teile wie Motorhaube, Seitenschweller, Ladekanten oder Stoßfänger. Die Schutzfolien gibt es in einer transparenten Ausführung und auch schwarz strukturiert.

Die transparenten Folien gibt es in den Dimensionen 17,5 x 165 cm (für 24,90 Euro) und 30 x 165 cm (für 37,50 Euro). Die schwarze Version gibt es lediglich in den Abmessungen 17 x 165 cm (für 24,90 Euro). Die Schutzfolien gibt es im Autozubehörhandel oder unter www.foliotec.de. Wer die Folien montieren lassen möchte, kann sich unter der Hotline 0 18 05 / 10 02 34 (0,12 €/min) beraten lassen.

HRZ

Der schwäbische Reisemobilhersteller hat Unsummen in die Entwicklung einer Kleinkläranlage für Mobiltoiletten investiert und zeigte den ersten, voll funktionsfähigen Prototypen auf dem Salon. Das Klärwerk funktioniert wie das Modell einer kommunalen Kläranlage mit drei Faulkammern und darin integrierten Bakterienkulturen und soll in der Lage sein, innerhalb von 22 Stunden die Fä-

Das erste Klärwerk für Reisemobil oder Caravan kommt von HRZ.





Doppelzimmer eines Viersternehotels? Nein, es ist die neue Idee von Tecnoform für den Caravan oder das Reisemobil.

kalien in annähernd klares Wasser zu verwandeln. es wird an Stelle der Cassette eingebaut und wird voraussichtlich nächstes Jahr lieferbar sein.

Tecnoform

Nichts zu kaufen gibt es beim italienischen Hersteller von Möbeln für Reisemobile und Caravans, aber in fast jedem kultivierten Fahrzeug sind diese zu finden. Wie jedes Jahr, stellten die Designer neue Ideen zur Einrichtung vor und testeten das Publikumsinteresse. Kom-

men die neuen Ideen an, werden sie von einem der Stammkunden so oder so ähnlich eingeführt. Warten wir ab, wer es diesmal sein wird.

Ten Haaft

Satellitenspiegel für das digitale Fernsehen sind eine Spezialität des Antennenherstellers aus dem Schwarzwald. Neu auf dem Markt ist eine geschlossene Schüssel ohne vorstehende und damit gefährdete Teile, die beste Empfangsverhältnisse bringen soll. Neu bei Ten Haaft

ist auch ein Festplattenreceiver, der zeitversetztes Fernsehen oder die Aufzeichnung von Sendungen erlaubt.

Thetford

Der niederländische Ausrüstungs-Profi Thetford zeigt mit dem neuen Aqua Kem natural einen frisch riechenden, perlenförmigen Sanitärzusatz auf biologischer Basis, der in vorportionierten Einheiten besonders einfach zu dosieren ist und die gleiche Wirkung wie das bekannte flüssige Aqua-Kem haben soll

Die vollkommen geschlossene Satellitenantenne soll besten Empfang bieten.

Das neue Aqua Kem von Thetford





Handfeste Vision: Strom aus Gas mit der neuen Brennstoffzelle von Truma.

Truma

Auf völlig neuem Terrain tummelt sich Truma mit dem Prototypen einer von ihr entwickelten Brennstoffzelle zur Erzeu-

gung von elektrischem Strom aus der Gasflasche. Gegenüber anderen Brennstoffzellen hat diese den Vorteil, mit bereits an Bord befindlicher Energie aus-

zukommen und keinen Sondertreibstoff zu benötigen. Die Brennstoffzellenproduktion soll 2007 anlaufen.



Kühle Drinks im Zugfahrzeug mit der nachrüstbaren Waeco-Bordbar. Mit dem Handtuchtrockner von Truma.

Waeco

Für Modelle von zwölf europäischen Fahrzeugherstellern - von Audi bis Volvo – bietet Waeco modellspezifische Lösungen an. Die Bordbar BB-06 wird dann im Fond des Pkw, auf dem Kardantunnel zwischen Vordersitzen und Rückbank, integriert und mit einer modellspezifischen Montagekonsole befestigt. Zur Nutzung des mittleren Sitzplatzes der Rückbank kann die Bordbar mit einem Handgriff von der Montagekonsole abgenommen werden. Der Träger dient dann als Ablagefach. Die Bordbar kühlt mittels verschleißfrei arbeitendem Peltier-Element bis zu 25 Grad unter Umgebungstemperatur und bietet Platz für bis zu vier Halbliter-Flaschen. Es stehen drei Standardausführungen zur Auswahl, mit handgenähter Kunstleder-Oberfläche in

den Farben beige, hellgrau und anthrazit. Preis der Bordbar: 184,- Euro.

WMF

Nomad ist ein praktisches Reisebesteck mit Zusatzfunktion. Eines ist völlig klar, nämlich wo die Marketingstrategen von WMF die Kunden für ihr neues Produkt „Nomad“ vermuten: In Clubs, auf Snowboard-Pisten und in Discos. Aber auch auf Campingplätzen. Nomad ist ein so genanntes „Off-Table-Besteck“ – und gleichzeitig ein Designerstück. Dieses kann an einem Halsband – auch Lanyard genannt – getragen werden. Und es vereint in einer auffällig designten, bruchfesten und gegen Kratzer unempfindlichen Kunststoffhülle Messer, Gabel und Löffel, also ein komplettes Besteck. Außerdem kann Nomad als Kapselhe-

ber verwendet werden. An das Besteck kommt man heran, wenn man den Karabinerhaken des Halsbands abnimmt. Dann kann das - aufeinander gesteckte - Besteck-Paket, gefertigt aus Cromargan, aus seiner Designer-Hülle entnommen werden. Und ist unterwegs einsatzbereit für Pommes, Pizza, Pasta, Sushi oder Eis. Sechs Trendfarben stehen für Nomad zur Auswahl, etwa Lemon oder Camouflage oder der 60ties Look. Nomad kostet 15 Euro, das Halsband gibt's auch einzeln für 4,90 Euro. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.nomad.wmf.de oder per Telefon unter der Nummer 0 73 31/2 51. <<<

Texte + Fotos: RTeam

Nomad, das „coole“ Off-Table-Besteck



Endlich eine Reinigungs- und Pflegeserie, die hält was sie verspricht ...

Basierend auf einer langjährigen Kompetenz bei der Entwicklung von funktionierenden Reinigungslösungen für Industrie und Luftfahrt, wie z.B. Lufthansa und Airbus, hat Leypo eine revolutionäre Reinigungs- und Pflegeserie auch für Endverbraucher auf den Markt gebracht.

Nachdem Mitarbeiter der belieferten Industrieunternehmen für den Eigenbedarf ständig Reinigungsmittel abgefüllt haben und so zum Teil die Arbeits- und Produktionsabläufe störten, hat man im Hause Leypo auf vielfachen Wunsch, die speziell für die Industrie entwickelten Reiniger auch dem Endverbraucher zugänglich gemacht.



Speziell für die Industrie werden entsprechend einem hohen Anforderungsprofil auch hochwertige Produkte entwickelt, damit Arbeiten schnell und problemlos ausgeführt werden können.

Mit ihrer industriellen Produktserie stellt sich Leypo, nach zahlreichen Erfolgen in anderen Branchen, nun auch der Caravaning-Branche.

Auf dem Caravan Salon Düsseldorf 2006 hat das engagierte Leypo-Team keinen Vergleich gescheut und wurde mit der Begeisterung der Besucher belohnt. Mit einer kleinen Auswahl an Produkten werden alle Probleme bei der Reinigung von Caravans, Wohnwagen und Zelten schnell und effektiv gelöst. Ein enormer Vorteil, der spürbar Geld und Zeit spart.

Mit der gezielten Weiterentwicklung und Integration neuester Technologien, garantiert das Kölner Unternehmen bei ih-

ren Reinigungs- und Pflegeprodukten eine Produktserie, die hält, was sie verspricht. Der Geschäftsführer der Leypo Ltd. Klaus Bender und der Marketingchef Thomas Cordier verweisen darauf, dass ihre Produkte auch biologisch abbaubar und hautschonend sind.

Weitere Informationen unter:
LEYPO Ltd.

Professionelle Reinigungsprodukte
Industriestraße 155
D-50999 Köln
Tel. +49 2236 966 00 82
Fax +49 2236 966 00 84
service@leypo.de
www.leypo.de



CAMOS Europe zeigte sich auch dieses Jahr wieder sehr zufrieden mit der Besucherresonanz.

Die neuen Produkte haben erneut zu wachsenden Besucherzahlen geführt. Besonderes Interesse hat die Ankündigung eines Softwareupdates für das Navigationssystem CN-770 hervorgerufen, mit dem Ende September zu rechnen ist.

Damit wird es möglich sein, Ziele nicht nur anhand von Strassen zu definieren, sondern auch mittels Eingabe von Län-

gen- und Breitengraden, wie sie häufig in Stellplatzführern verwendet werden.

Die neue Automatikantenne CSA-345M ermöglicht den Anschluss von bis zu drei Satellitenreceivern für den zeitgleichen Empfang verschiedener Programme. Damit empfiehlt sich die Antenne hervorragend für die neue Klasse an Superwohnmobilen mit mehreren Fernsehmöglichkeiten. In letzter Mi-

nute erfuhren wir vom Hersteller, dass die Messe-Geschenkkaktion bis 31.10.2006 verlängert wird. Näheres unter 04154/8083-0 oder www.camos-multimedia.com.

IMC GmbH
International Marketing Concept
Carl-Zeiss-Straße 7
D - 22946 Trittau

Neuer Maßstab für gutes Wasser im Caravan

Welcher Besitzer von Wohnmobil oder Wohnwagen kennt nicht das Problem der Algen und Bakterien in der Wasseranlage. Wasser, das schon nach kurzer Zeit eigentlich nicht mehr genießbar ist, wenn man es nicht abkocht. Die bislang angebotenen Lösungen waren oft teuer, aufwändig, verbunden mit Folgekosten und von der Gefahr begleitet, dass Chemikalien ungenau dosiert wurden.

Die Lösung kommt aus dem Hause WESER-UNION®, das bekannt ist für seine erstklassigen, wartungsfreien Wasseraufbereitungsanlagen. Diese physikalischen Systeme werden seit Jahren erfolgreich in Wohn- und Geschäftshäusern und Gewerbetrieben eingesetzt. Das Besondere an den Wasseraufbereitungs-Systemen der WESER-UNION® ist, dass sie völlig ohne Chemie und Strom auskommen. Dabei sind sie äußerst leistungsfähig in ihrer Arbeit gegen Verkalkungen und Rostbildung und brauchen nach dem Einbau nicht mehr gewartet zu werden, es entstehen somit keinerlei Folgekosten.

Die neueste Gerätegeneration der WESER-UNION® wurde zusätzlich mit einer Kolloidkammer zur Keimreduzierung ausgestattet. Diese Technik hat bereits in der Landwirtschaft und im Schwimmbadbereich seine Stärken gezeigt. In Form des brandneuen, platzsparenden Systems EnergyPlus 3/8"® steht dieses Know-how jetzt auch für Caravans zur Verfügung.

Das System EnergyPlus 3/8"® bietet wesentliche Vorzüge für Caravan-Benutzer:

Tank, Leitungen und Pumpen bleiben viel länger verschont von dem lästigen Belag, der durch Algen und Bakterien verursacht wird. Folglich bleibt auch das darin enthaltene Wasser länger frisch und mit Genuss trinkbar und erspart so den Kauf von Wassergalonen aus dem Supermarkt. Alle Geräte, in denen Wasser erwärmt wird, bleiben frei von lästigen Kalkverkrustungen - angefangen bei der Kaffeemaschine - und halten aus diesem Grund deutlich länger.

Der Einbau dieses platzsparenden Systems ist einfach und schnell zu bewerkstelligen - das Bildbeispiel zeigt die Installation in einem Chausson auf Fiat Ducato Basis. Das EnergyPlus 3/8"® braucht durch seine kompakten Maße - 18,5 cm Länge und 8 cm Durchmesser - lediglich den Platz einer normalen Druckwasserpumpe.

Für die Reinigung am Saisonende reichen Tabs, die man normalerweise zur Reinigung der Zahnprothesen verwendet. Sie reinigen und desinfizieren, die bisher übliche Desinfektion mit scharfer Chemie ist nicht mehr nötig. Umso größer ist dann die Freude, in der nächsten Saison immer frisches Wasser an Bord zu wissen.

Ein Muss für jedes Campingfahrzeug. Informationen und Bezug bei: Handelsvertretungen Andreas Freymüller, Lobetalweg 5 D-33698 Bielefeld Telefon +49 (1 63) 6 32 18 57 email afreymueller@online.de



Neues vom Zubehör-Markt: Edelstahl Radzierblenden

Auch in diesem Jahr gab es wieder viel Interessantes auf dem Caravan Salon Düsseldorf zu sehen. Aber nicht nur die Großen stellten Ihre neuen Produktentwicklungen vor, auch kleine Anbieter, speziell im Zubehörbereich, präsentierten interessante Produkte.

Ein Publikumsmagnet unter diesen Kleinanbietern war die Handelsagentur Schwinn, mit ihren polierten Edelstahl Radzierblenden. Obwohl es Edelstahl Radzierblenden schon lange gibt, fallen diese besonders auf.

Was bisher bei der Hinterachse zugedeckt und glatt gestrichen war, das wird hier extra betont. Bei Fahrzeugen mit Zwillingbereifung werden bei der Hinterachse zwei tief einladende Blenden verwendet, was schon sehr wirkungsvoll aussieht.

Auch die Montage ist sehr einfach und kann in kurzer Zeit selbst durchgeführt werden. In zwei Punkten werden die Blenden mit Felgenbolzen und Muttern an der Felge verschraubt.

Nach Aussage vom Inhaber der Firma Jürgen Schwinn, sind seine Radzierblenden absolut rostfrei und unverwüstlich, so dass man sich auch keine Sorgen bezüglich Wasser-, Salz- oder Seewassereinflüssen machen braucht.

Weitere Informationen:
 HANDELSAGENTUR SCHWINN
 Jürgen Schwinn
 Reutenerstraße 19
 D 88326 Aulendorf
 Tel. +49 / (0)7525 - 529 429
 Fax +49 / (0)7525 - 923 441
 welcome@WomoShop.eu
 www.WomoShop.eu

Starker Schönling

Karmann Colorado 660 auf VW T 5

Selten hat ein Reisemobil so viel Aufmerksamkeit erregt wie der extravagant gezeichnete Karmann Colorado. Im Praxistest fuhren wir den „Schönling“ der neuesten Generation mit dem eleganten Alkoven und einem starken 96 kW/130 PS Turbodiesel.





Wie aus einem Guss steht er da mit seiner automotiven Karosserie aus VW T5 und dem GfK-Aufbau mit den typischen runden Seitenwänden, dem top-gestylten, stromlinienförmigen Alkoven, den stimmigen Übergängen zwischen Aufbau und Fahrerhaus und dem Formheck mit „Kofferraumklappe“. Unser Testwagen war in Standardfarbe weiß, es gibt ihn aber auch in Farbkombination mit rotem oder blauem Fahrerhaus und weißem Aufbau mit interessantem Farbverlauf. Oder ganz zeitgemäß in Metallic Silber für Aufbau und Fahrerhaus. In jeder Farbe macht er eine rundum gute Figur. Innen polarisieren sich die Gemüter am zweifarbigem Holzdekor Walliser Birnbaum und Vermont Ahorn mit Einlagen aus mattierten Aluprofilen. Da dies reine Geschmacksfrage ist, und außerdem ungewöhnlich, enthalten wir uns hier der Meinung. Wichtiger ist die gute Passung der Möbel und die stabil wirkende Verarbeitung, die sich auch in den weitgehend fehlenden Nebengeräuschen, wie Zirpen, Knistern und all die oftmals zu hörenden Geräuscheinlagen von Reisemobilen mit Alkovenaufbau auswirkt. Gut gelöst sind die starken Rundungen an den Außenwänden des Sanitärraums und des Kleiderschranks, nicht nur in Bezug auf mögliche Verletzungen an scharfen Kanten, die Rundungen machen den Innenraum harmonisch passend und geben ihm seine unverwechselbare Note.

Küche und Esszimmer

Die in Fahrtrichtung rechts liegende Küche ist komplett ausgestattet und dank dreier geräumiger Schubkasten und einem Apothekerauszug mit einer Front aus flaschengrünem Acrylglas leicht zu beladen und zu handeln. Auch die zentralen Gasabsperrventile sind hinter einer Klappe griffgünstig versteckt. Gut gefallen hat uns der dreiflämmige Herd. Er hat nicht nur eine elektrische Zündung, sondern in der Kochmulde auch einen Ablauf für Putzwasser und notfalls überkochendes Kartoffelwasser oder Milch. Die Glasabdeckungen

schließen bündig mit der Schichtstoff-Arbeitsplatte ab und sind als Arbeitsfläche tauglich. Gegenüber die Halbdinette mit Zweiersitzbank in Fahrtrichtung quer mit Dreipunktgurten und dem Einhängetisch mit stabilem Stützfuß. Fahrer- und Beifahrersitz haben in der Serie einen Drehsockel und eine elektrische Höhenverstellung zur Überbrückung des Höhenunterschieds zwischen Fahrerhaus und Aufbau. Beides war in unserem Testwagen aus der Vorserie noch nicht enthalten, soll aber problemlos funktionieren, wie uns versichert wurde.

Übersichtlich und von bester Qualität, das Fahrerhaus des VW T5.





Viel Stauraum in der Küche.

Bad und Schlafzimmer

Hinter der Sitzgruppe schließt beim Colorado 660 der Sanitärraum an. In der Komposition von hellem Holzdekor mit weißgrauen und anthrazitfarbenen Kunststoffteilen passt er sich harmonisch dem Wohnraum an. Der große Stauraum unter dem Waschbecken ist mit einem praktischen Rollladen verschlossen, der geöffnet in dem kleinen Raum keinen Platz wegnimmt. Gefallen hat uns das Eckregal hinter dem Waschtisch, in dem auch die Armatur montiert ist. Hier kann man sich ohne anschließende Dellen am Hinterkopf das Gesicht waschen. Auch die Duschkabine ist stimmig, mit eigenem Eckschrank, Karmann nennt ihn Funktionssäule, und darin montierter Einhebel-Mischarmatur

in Haushaltsqualität. Eine Überschwemmung ist durch die ringsum geschlossene Duschwanne nicht zu befürchten. Das Heckbett hat eine gerade noch zu akzeptierende Aufstiegshöhe auch für Senioren, dafür haben im großen Stauraum darunter Fahrräder keinen Platz bzw. müssen gelegt transportiert werden. Die einteilige Kaltschaummatratze auf Lattenrost ist bequem und bietet die Voraussetzung für gesunden Schlaf, die Liegefläche ist auch für zwei ausreichend groß.

Stauraum und Technik

Neben dem großen Heckstauraum können größere und schwere Teile wie Vozelt o.ä. im Sitzkasten der Dinette verstaut werden. Wegen des Doppelbodens

wird dieser Raum nicht mit dem Frischwassertank blockiert. Unnötig kompliziert fanden wir die senkrecht nach oben öffnende Heckklappe des Stauraums mit gasfederunterstütztem Beschlag, die einem die Möglichkeit nimmt, am Heck einen festen Fahrradträger anzubringen. Eine zweite Klappe seitlich links wäre eine einfache Alternative, aus dem Gepäckraum etwas zu entnehmen oder zu beladen. Die umlaufenden Dachhängeschränke, teilweise mit Unterteilung, nehmen die leichten Ausrüstungsteile auf, der Kleiderschrank ist groß genug auch für umfangreiche Garderobe, außerdem ist er beleuchtet. In seinem Unterteil ist die Heizungs-/Boilerkombination gut zugänglich eingebaut. Die übrige Technik ist größtenteils im Dop-

Der Fußraum wird für zwei eng, vorne ist ausreichend Platz und auch Höhe im Alkoven.

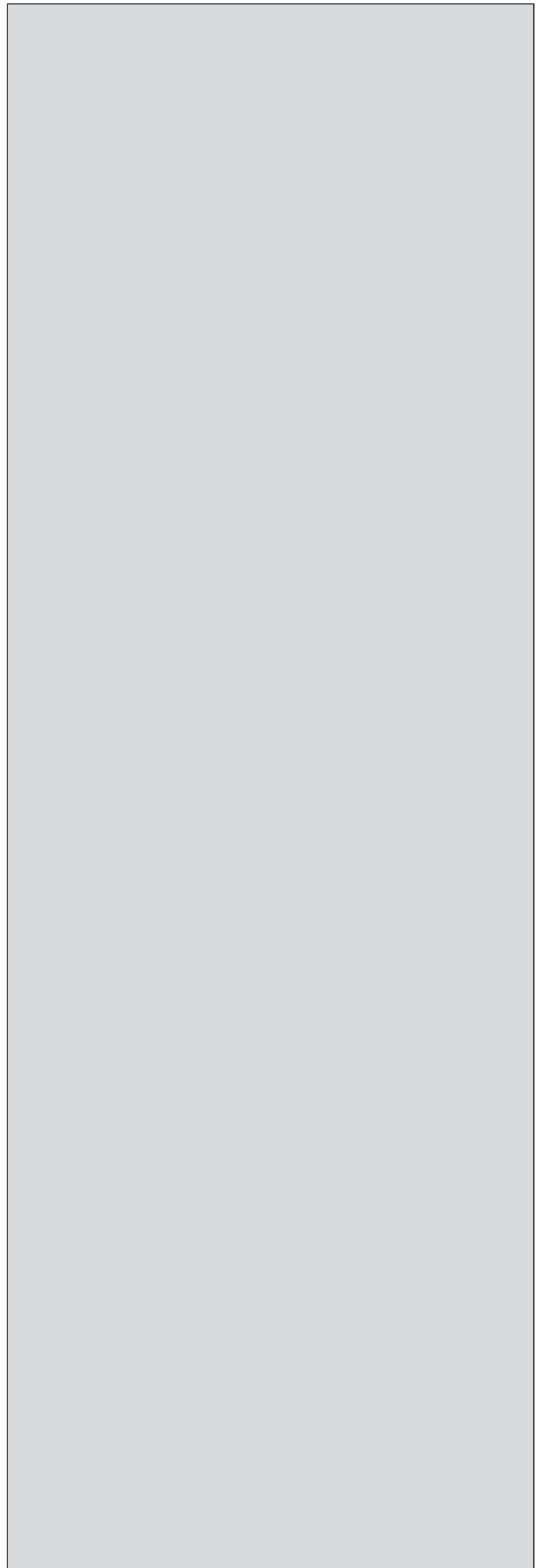




Eine trittsichere Holzleiter führt zum Alkoven.



Vorbildlicher Sanitärraum mit abgeteilter Duschkabine.





Die Gasarmaturen in der Küche hinter einer Klappe.

pelboden verstaub, wartungsbedürftige Teile sind über Bodenklappen zugänglich.

Fahren

Der VW Transporter T5, kombiniert mit dem Alko-Breitspurchassis und mit dem langen Radstand von 4.100 mm versehen, gehört zum Besten, was in dieser Klasse zur Zeit angeboten wird. Der 130 PS Turbodiesel läuft ruhig und hat mit dem Fahrzeug keine Mühe, beim Testwagen war eine Anfahrschwäche im ersten Gang festzustellen, die aber auch von der Kupplung kommen konnte. Dies wird zur Zeit geprüft. Sonst hatte er auch an steilen Bergabschnitten keine Mühe mit dem Gefährt, auf der Autobahn schwamm er immer problemlos und bei allen Geschwindigkeiten mit. Der Testverbrauch von 11,2 Litern/100 km sind gängiges Maß, wenn auch nicht besonders sparsam. Keine Probleme gab es mit der Rundumsicht, der schlanke Alkoven ließ auch den Blick auf hochhängende Ampeln zu, die großen, elektrisch beheizten und verstellbaren Spiegel den nach hinten.

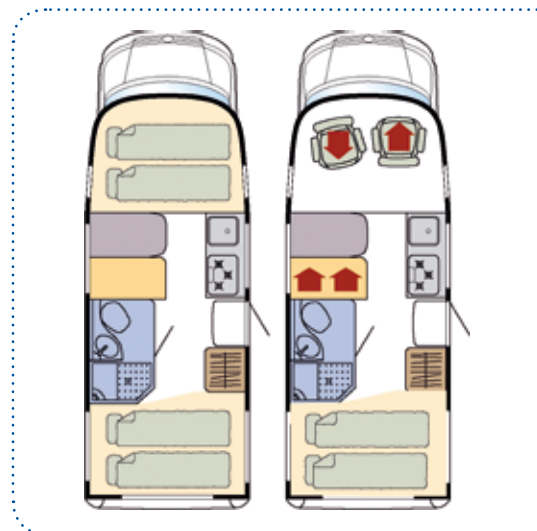
Fazit

Rund 58.000,- Euro sind kein Pappentstiel, der Gegenwert relativiert diese Summe jedoch wieder. Der VW Transporter war noch nie ein Schnäppchen, der solide GfK-Aufbau kostet mehr als ein gerader Fachwerkaufbau aus Hammerschlagblech, beide Komponenten zahlen sich im Werterhalt zum Großteil wieder aus. Das Fahren und das Wohnen

im Colorado macht ungeheuren Spaß, auch große Tagesetappen können so zum Urlaub werden. Die Kombination Motor / Fahrzeug ist mit dem 130 PS Turbodiesel die empfehlenswerte Mitte. Ein richtiges Kraftpaket ist der 2,5 l TDI-Motor mit 128 kW / 174 PS. Mit diesem Triebwerk wird der Colorado selbst höchsten Ansprüchen an dynamischen

Fahrspaß gerecht. Die fließenden Linien und Konturen kaschieren geschickt, dass der Colorado auf T5 deutlich größer ist als die Modelle der ersten Generation auf T4. <<<

Text+Fotos: RTeam



Die Heckklappe könnte zugunsten eines Fahrradträgers entfallen und durch eine Seitenklappe ersetzt werden.



Technische Daten

Karmann-Mobil Colorado 660

Hersteller:

Karmann-Mobil Vertriebs GmbH, Kreuznacher Straße 78, D-55576 Sprendlingen. Tel. 06701-203-800, Fax -869. www.karmann-mobil.de

Basis:

Volkswagen T5 · Motor / Getriebe Testwagen: 2,5 l TDI-Turbo-diesel 96 kW / 130 PS, 6-Gang-Schaltgetriebe, Frontantrieb
Fahrgestell: Al-Ko-Breitspur-Tiefrahmenchassis mit beheiztem Technikboden · Radstand mm: 4.100 mm

Auf- / Ausbau:

Sitz/Schlafplätze: 4 / 4 · Kabinenbauweise: Sandwich mit GfK innen und außen · Isolierung Dach / Wand / Boden: Wände und Boden Polystyrol, Dach PU-Schaum · Fenster Anzahl / Ausstellfenster: 7 / 7 Seitz Rahmenfenster mit Kombirollo · Dachhauben: 2 · Möbeldekor: Walliser Birnbaum kombiniert mit Vernon Ahorn

Technik:

Heizung: Gas Trumatic C 4002 Heizungs-Boilerkombination mit Warmluftanlage · Frisch- / Abwasserl: Tanks im beheizten Technikboden, 100 / 90
Wasserpumpe: Druckpumpe
Gasvorrat kg: 2 x 11
Bordakku: Bauart / Kapazität Ah: Gel / 80
Bordkontrollgerät / Anzeigen: Analoganzeige 2 x Akku, 2 x Tank, Schalter, Automatikladegerät

Küche:

Kocher: Gas, 3-flammig mit Piezozündung und Ablauf
Kühlschrank: Gas-Absorber, Dometic 97 l
Schränke / Schubkasten: Unterschrank 3 Auszüge, 1 Flaschenschrank als Apothekerauszug mit Acrylglastüre, Hängeschrank zweitürig mit Beleuchtungsbaldachin

Sanitärraum:

Dusche: Separat mit Kunstglas-Falлтüre, Eckschrank mit Mischarmatur und Ablagen · Waschtisch: Kunststoff mit seitlicher Ablage und Unterschrank, Mischarmatur
Toilette: Drehbare Cassettentoilette Thetford C-200
Ausstattung: Eckablage und offene Ablagen, Spiegel

Maße und Gewichte:

Masse im fahrbereiten Zustand kg: 3.070
Technisch zulässige Gesamtmasse kg: 3.500
Zuladung kg: 430
Zulässige Anhängelast gebremst kg: 2.000
Außenmaße L x B x H mm: 6.749 x 2.280 x 2.880
Bettenmaße L X B mm: Heckbett: 2.110 x 1.410 / 1.250, Alkovenbett: 2.000 x 1.430

Preise:

Grundpreis Euro: 58.980,-
Preis Testwagen Euro: 64. 670,-

Draufgesattelt

Paul & Paula jetzt mit Reisemobil



Der Bergtätige

Bocklet Expeditionsmobil Dakar 720

Für Urlaubsreisen jenseits deutscher Autobahnen und asphaltierter Straßen bauen, ein, zwei Handvoll von Herstellern im deutschsprachigen Raum Fernreisemobile der Extraklasse. Eines dieser Unternehmen leitet Michael Bocklet aus Koblenz, der zum Caravan-Salon seinen Dakar 720 zeigte.

Der Karosserie- und Fahrzeugbau-Meister baut sein 1984 Reisemobile, sein Team ist rund 20 Personen stark. Schreiner, Elektriker, Lackierer, Schlosser und Fahrzeugbauer, allesamt Spezialisten ihres Fachs. Und die haben in gut zwei Jahrzehnten in den Fabrikationshallen im Koblenzer Industriegebiet über 400 maßgeschneiderte und höchst individu-

elle Fahrzeuge auf die – oft auch grobstolligen – Räder gestellt.

Der in Düsseldorf gezeigte Dakar 720 basiert auf einem MAN LAEC 10.220 mit einem Radstand von 356 Zentimetern. Runde zehn Tonnen zulässiges Gesamtgewicht bringt das Chassis mit, da kann einiges zugeladen werden. Um die Fuhre auch ordentlich in Schwung zu bringen legt sich ein Sechszylinder-Turbodiesel ins Zeug und entwickelt aus saten 6.871 ccm Hubraum 162 kW / 220 PS. Ausreichend Leistung auch abseits der Straßen. Obendrein gibt's Allradantrieb sowie Differenzialsperren an Vorder- und Hinterachse, und damit kaum Hindernisse, die nicht zu überwinden





wären. Für Sicherheit und Komfort sorgen ABS, Komfortsitze im Fahrerhaus, CD-Radio und Navigationssystem sowie eine Rückfahrkamera und eine Klimaanlage. Damit dem Dakar nicht so schnell der Kraftstoff ausgeht verfügt er über einen 600 Liter fassenden Tank.

Das quadratisch-praktisch-gut gestylte Fahrzeug ist sieben Meter und zwanzig Zentimeter lang, 235 Zentimeter breit und drei Meter fünfzig hoch. Die Wohnkabine selbst, gefertigt als kältebrückenfreier GfK-Sandwichaufbau, hat im Innenmaß eine Länge von 510 cm bei einer Breite von 220 cm und von 195 cm Höhe. Wie bei Bocklet üblich

sind die Wand- und Dachstärken mit 50 mm üppig ausgefallen, noch übertroffen von der Bodenstärke mit 60 mm. Kältebrückenfrei ausgeführt sind die Türen und Klappen des Aufbaus, die zudem überStufenprofile und Hohlgummidichtungen sowie Mehrfachverriegelungen verfügen. Damit sind die Stauräume und der Innenraum weitgehend staubdicht. Optisch aus dem Rahmen fällt lediglich der kleine „Heck-Alkoven“, unter dem sich die Träger für die Reserveräder verbergen. Doch der Heck-„Stummel“ hat noch einen weiteren Zweck: In ihm verbirgt sich die Liegefläche, die mit zwei Meter auf 140 Zentimeter recht groß-

zügig ausgefallen ist. Unter dem Heckbett verbirgt sich ein von außen zugänglicher Stauraum.

Ebenso ungewöhnlich ist der Grundriss des Mobils. Im Anschluss ans Fahrerhaus – das vom Wohnaufbau über eine verschließbare Tür erreichbar ist - findet sich auf der Fahrerseite die Nasszelle, ausgestattet mit Cassetten-Toilette, Dusche und Waschbecken. Gegenüber der Nasszelle ist ein deckenhoher Kleiderschrank angeordnet, zur Einstiegs-tür schließt sich der 110 Liter fassende Kompressor-Kühlschrank an.

Neben der Nasszelle, zum Heck hin, ist die L-förmige Küche installiert. Doppel-

waschbecken mit Haushaltsarmaturen, Dreiflamm-Kocher und Gasbackofen stehen hier zur Verfügung. Den restlichen Raum des Fahrzeugs, vor dem Heckbett, nimmt eine üppig dimensionierte Rund-sitzgruppe ein.

Auf längere Reisen und Autarkie sind die Versorgungseinrichtungen ausgelegt. Die Eberspächer-Warmluftheizung wird mit Diesel betrieben, zusätzlich gibt es eine Truma-Warmluftheizung sowie einen zehn Liter fassenden Warmwasserboiler mit Heizpatrone. Auf dem Dach ist eine Solaranlage mit 220 Watt montiert, die Batteriekapazität liegt insgesamt bei 440 Ah. Aus den Akkus wird auch ein Wechselrichter mit 3 KW gespeist. 400 Liter Frisch- und 200 Liter Abwasser fassen die Tanks. Preis des Fernreisemobils: 205.500,- Euro. <<<

Text+Fotos: RTeam



Der Sanitärraum mit separater Dusche, Waschbecken und WC.

Luxus auch im Outback: Der Wohnraum erinnert an eine Luxus-Yacht.





Die gemütlich U-Sitzgruppe.



Technik Kompass Bocklet Dakar 720

Fahrgestell:

MAN Typ LAEC 10.220 LAEC
 Radstand: 3.560 mm
 Zulässiges Gesamtgewicht: 10.000 kg
 Motor: 6-Zylinder-Turbodiesel
 Hubraum: 6.871 ccm
 Leistung: 162 kW / 220 PS
 Allradantrieb
 Differenzialsperre Hinterachse
 Differenzialsperre Vorderachse
 ABS
 Kraftstofftank 600 Liter
 Komfortsitze
 Radio CD / Navigation
 Rückfahrkamera
 Klimaanlage

Aufbau:

GFK-Sandwichkonstruktion
 Wand- / Dachstärke 50 mm, Bodenstärke 60 mm, Deckschicht 3 mm
 Außenmaße:
 Länge: 7.200 mm, Breite: 2.350 mm, Höhe: 3.500 mm
 kältebrückenfreier GFK-Sandwichaufbau
 Deckschicht 3 mm
 kältebrückenfreie Türen u. Klappen mit GFK- Stufenprofil, KSD - Hohlgummidichtung u. Mehrfachverriegelung
 Außenstauraum im Schürzenbereich
 Außenstauraum unter Heckbett
 elektrische Einstiegsstufe mit Automatiksteuerung
 KCT Echtglas Ausstellfenster
 Dachluke Seitz Heki 1
 Dachluke Fan Tastic Vent
 Fahrerhausdurchgang mit verschließbarer Tür
 Dachträger auf Fahrerhaus

Ausstattung:

Innenmaße: Länge: 5.100 mm, Breite: 2.200 mm, Höhe: 1.950 mm · Sitzplätze: 2 mit Dreipunktgurt
 Heckbett: 2.000 x 1.400 mm
 Möbelbau in 16 mm Sperrholz Teak
 Sitzpolster
 Eberspächer Diesel-Warmluftheizung
 Truma Warmluftheizung
 Warmwasserboiler 10 l mit Elektropatrone
 Batteriekapazität 440 Ah
 Automatikladegerät 24 V / 70 A
 Wechselrichter 3 kW
 Solaranlage 220 W
 Kontrollpanel mit Ampere-Stunden Zähler
 Energiesparleuchten und Spots mit Dimmer
 Kassettentoilette
 Tanks innenliegend und beheizt
 Frischwassertank 400 Liter
 Abwassertank 200 Liter
 Haushaltsarmaturen mit Einhebelmischer
 Kocher 3-flammig
 Gas-Backofen
 Kompressorkühlschrank 110 Liter

Der neue Rondo XL

Eine wahrlich imposante Erscheinung

Mit einer Gesamtlänge von 6,94 m und 3,26 m Höhe ist der neue Rondo XL eine wahrlich imposante Erscheinung. Auf Basis des MB Sprinter oder wie hier des VW Crafter baut CS-Reise-mobile in Henstedt ein Fahrzeug, das wohl alle Wünsche in dieser Klasse erfüllen kann.

Oberhalb der komfortablen Sitzgruppe (2er Sitzbank mit 3-Punktgurten) befindet sich das Hubbett mit einer Liegefläche von 210 x 150 cm und einer lichten Höhe von 78 cm.

Der Möbelbau besteht wie von CS gewohnt aus 15 mm Pappelsperholz mit hochwertiger HPL-Beschichtung und Massivholzleisten in herausragender Qualität..

Im mittleren Teil des Fahrzeugs befinden sich auf einem beheizten Doppelboden, in dem Frisch- und Abwassertank (150 l bzw. 100 l) eingebaut sind, die Küche mit Auszügen und klappbarer Arbeitsplattenerweiterung, 110 l Kompressorkühlschrank sowie der Kleiderschrank. Gegenüber die Nasszelle mit Casset-

tentoilette und ausziehbarem Waschbecken, sodaß zum Duschen ein Bereich von ca. 90 x 70 cm zur Verfügung steht und weitere Stauschränke, in denen z.B. die Kombi-Heizung Truma 6002 und ein Backofen integriert sind.

Oberhalb des großen Heckbetts mit einer Breite von 146 cm und einer Länge von 195 cm befinden sich auf der rechten Seite und im Heck Staukästen. Ein Fenster und das serienmäßige Hebeschiebedach sorgen für eine gute Belüftung. Der Raum unterhalb des Heck-





betts steht mit einer Höhe von 85 cm, einer Breite von 179 cm und einer Tiefe von rund 140 cm komplett als Stauraum zur Verfügung, in dem auch die zwei 11 kg Gasflaschen untergebracht sind. Zum Transport langer Gegenstände bis 300 cm gibt es eine Durchlademöglichkeit.

Der Rondo XL ist mit verschiedenen Motoren lieferbar, MB CDI mit 80, 95, 110 oder 135 kW. Das hier vorgestellte Fahrzeug auf VW Crafter besitzt eine Leistung von 120 kW. Weitere Informationen erhalten Sie bei CS-Händler Syro Camping & Freizeit in 59423 Unna, Max-Planck-Str. 15 b, Tel. 02303-8421 <<<

Text+Fotos: Christian Keil



Travelbird

Stolzes Leichtgewicht mit bewährter Technik und pfiffigen Design

Auf dem diesjährigen Caravansalon Düsseldorf präsentierte T.E.C. eine neue Baureihe, mit zwei Grundrissen, den Travelbird. Beide Modelle kombinieren eine bemerkenswerte Leichtigkeit in Verbindung mit hochwertiger Qualität in Technik und Erscheinungsbild.

Bei angefangen nur 750 kg technisch zulässiger Gesamtmasse ist der Travelbird somit ein echtes Leichtgewicht, was zwei wesentliche Vorteile bringt: zum einen kann der Caravan schon mit dem Standardführerschein Klasse B kann gezogen werden (auch diejenigen die ihren Führerschein nach der Umstellung 1999 gemacht haben müssen keine Zusatzprüfung ablegen), zum anderen kann der Travelbird selbst von den kleinen PKWs gezogen werden.

Die neue Baureihe verfügt über eine hervorragende Wendigkeit und dank

der austarierten Gewichtsverteilung des neuen BPW-Vario-3-Chassis über optimale Fahreigenschaften.

Der Stolz des Caravans ist, dass dabei die qualitativ bewährten T.E.C.-Techniken in der Art des Aufbaus wie Wand- und Bodenstärke, Flaschenkasten mit Aluboden usw. erhalten bleiben. Auch von außen erhält die Baureihe ein hochwertiges und frisches Kleid, das sich sehr gut sehen lassen kann.

Innen bietet der Travelbird – einfach und pfiffig wie er ist – alles, was man braucht, und bewegt sich selbst bei guter Ausstattung in einem niedrigen Preissegment ab € 6.990,-

Zwei Grundrisse zählt die Baureihe. Der Travelbird 340 ist ein 2-Personen-Grundriss und der Travelbird 410 ein Familiengrundriss. Beide Modelle bestechen durch eine weitgreifende Rund-



sitzgruppe und ein großes Bugfenster, das dazu einlädt, die Blicke schweifen zu lassen. Der kleinere von beiden hat mit 5,19 m Gesamtlänge die Küche im Heck. Bei dem etwas längeren mit 6,09 m Gesamtlänge befindet sich dort ein Etagenbett, welches durch Umklappen zu einer





Garage umfunktioniert werden kann, die von außen über eine Stauraumtür leicht zu be- und entladen ist.

Da Kocher und Kühlschrank nicht in der Serienausstattung vorgesehen sind, wird das Vorzelt zu einem wichtigen Bereich des Proficampers. Hierzu hat Movera speziell für den Travelbird ein farblich frisches Vorzelt entworfen, das

ab € 799,- zu erwerben ist.

Wer sich jedoch mit diesem Konzept nicht anfreunden kann, erhält seinen kleinen Reisegefährten natürlich auch mit Kocher, Kühlschrank, Heizung und WC im optionalen Travelbird-Paket.

««

Text+Fotos: T.E.C.-Team

Grundrisse
Travelbird 340
und 410



Familienheim

LMC Casa Familia 445 TK

In der neuen Baureihe präsentiert LMC ausschließlich Grundrisse, die speziell für junge Familien konzipiert wurden und mindestens vier Schlafplätze bieten. Wir haben uns den Casa Familia 445 TK einmal näher angeschaut.

Gleich mit sechs verschiedenen Modellen in fünf unterschiedlichen Aufbaulängen startet die Baureihe in die Saison 2007. Der kompakte 445 TK verfügt über eine Nutzlänge von gut 4,5 Meter bei einer Innenbreite von 2,14 Meter. Im Bug befindet sich die U-Sitzgruppe um den LMC-typischen Säulentisch. Mit wenigen Handgriffen lässt sich ein Doppelbett einrichten, auf dessen Liegefläche von 208 x 150 Zentimeter die Eltern bequem nächtigen können. Für die Kinder steht quer im Heck ein Etagenbett bereit. Auch hier fallen die Liegeflächen mit 208 x 85 und 196 x 76 Zentimeter oben recht großzügig aus. Ausreichend Luft und Licht spenden hier ein großes

Heckfenster und eine Dachluke. Mittels Vorhang lässt sich der Schlafbereich abtrennen, der übrigens auch optional mit einem dreier Etagenbett ausgerüstet werden kann.

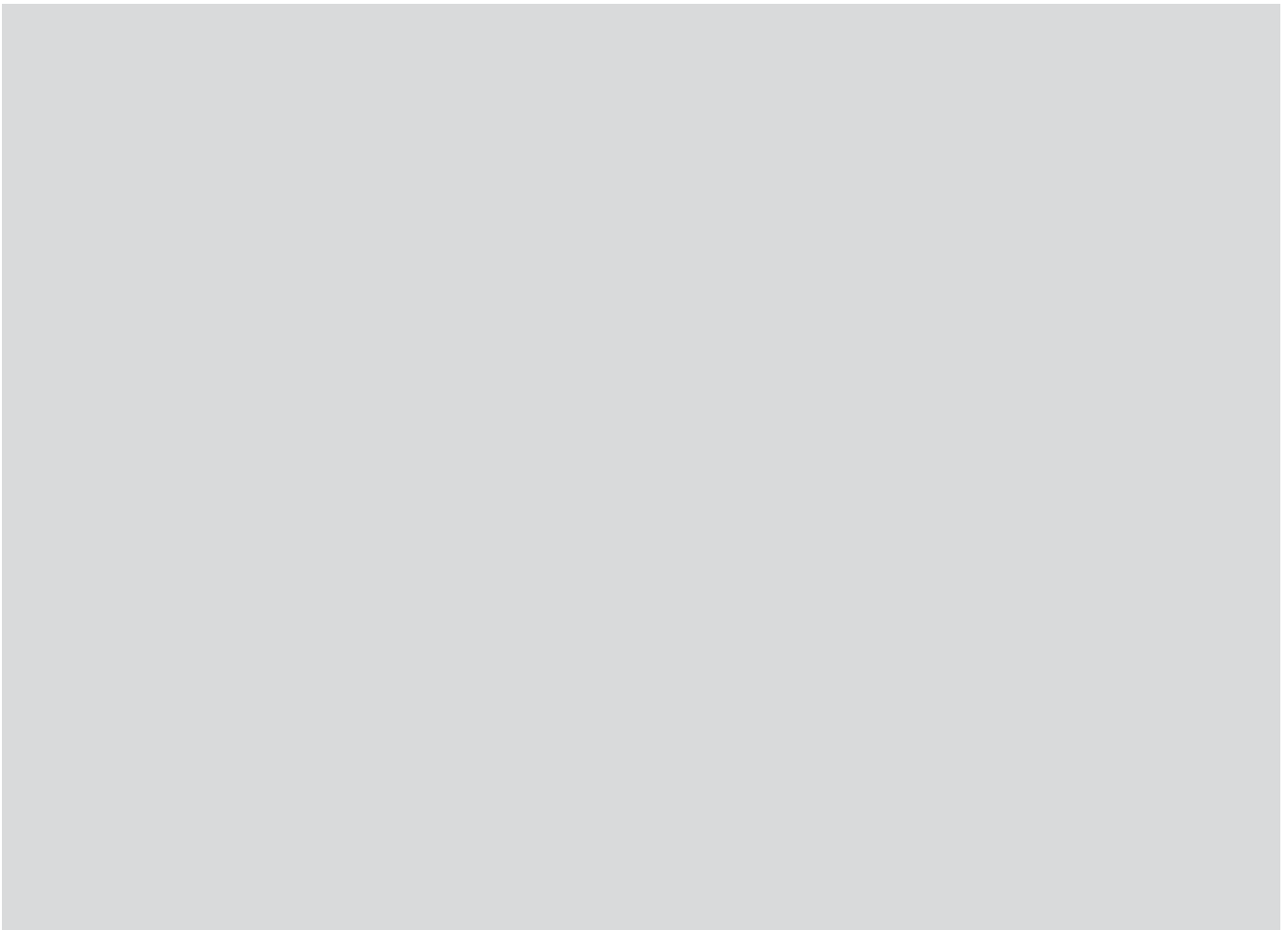
Die Fahrzeugmitte beherbergt auf der Vorzeltseite die Küche und gegenüber Waschraum, Hoch- und Kleiderschrank. Viel Stauraum bietet der Küchenblock, da der 90-l-Kühlschrank in praktischer Höhe im Hochschrank untergebracht ist. Dreiflammherd und Spüle mit Glasabdeckungen, Dunstabzug, Besteckschublade und Korbauszüge komplettieren die Küchenausstattung. Auch der Waschraum ist mit Cassetten-WC, Duschwanne, Eckwaschbecken, Klapp-



penschränken und Spiegelfläche mit allem notwendigen bestückt, bei durchschnittlicher Bewegungsfreiheit auf der kleinen Grundfläche. Ein fest ein-

Blick zum Bug mit der gemütlichen U-Sitzgruppe um den Säulentisch.





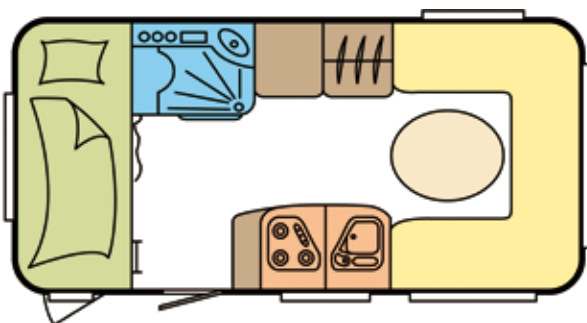


Für die Kids gibt's ein Etagenbett quer im Heck mit großen Liegeflächen.

gebauter 44-l-Frischwassertank ist serienmäßig an Bord, während die Warmwasserbereitung nur gegen Aufpreis zu haben ist. Gefällig präsentiert sich die Möblierung im freundlichen Birnbaum-Dekor, das mit den stoffbezogenen Designerecken und den kräftigen Polsterfarben bestens harmoniert. Für problemlose Nachlaufeigenschaften

sorgt das AL-KO- Breispurchassis mit Schräglenkerachse und Stoßdämpfer. Zum Grundpreis von 13.220,- Euro überzeugt der Casa Familia 445 TK mit einem ausgewogenen Verhältnis von Preis und Leistung. <<<

Text+Fotos: RTeam



Technische Daten

Modell:

LMC Casa

Familia 445 TK

Gesamtlänge:

6.386 mm

Aufbaulänge:

5.111 mm

Außenbreite:

2.286 mm

Außenhöhe:

2.575 mm

Stehhöhe:

1.950 mm

Eigenmasse:

1.040 kg

Gesamtmasse:

1.200 kg

Zuladung:

160 kg

Reifen:

195/70 R 14

Garantie

24 Monate

Dichtigkeitsgarantie

5 Jahre

Preis

13.220,- Euro